

**MEDICUR**  
AMBULANTE PFLEGE EST. 1991

**Umfassende Pflege in vertrauter Umgebung**

Grund- und Spezialpflege nach Behandlungsbedarf und Krankheitsverlauf

Ärztlich verordnete Krankenpflege in häuslicher Umgebung

Häusliche Pflege und Kinderbetreuung bei Verhinderung oder Erkrankung

Wundversorgung durch speziell ausgebildete Pflegefachkräfte

Wir beraten Sie gern über Ihre Möglichkeiten der ambulanten Pflege, auch im Rahmen der Pflegeversicherung. Sprechen Sie uns an!

Bremer Straße 10 • 21073 Hamburg-Harburg  
Tel. 040 - 530 27 97 60 • Fax 040 - 530 27 97 80  
service@medicur-hamburg.de  
www.medicur-hamburg.de

# NEUER RUF

63. Jahrgang  
23. Juni 2012  
Nr. 25

Bobeck Medienmanagement GmbH | Tel. (040) 70 10 17-0 | Fax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

**Die Zeitung zum Wochenende für Wilhelmsburg und Veddel**

**Bobeck Medienmanagement GmbH**

Druckerei und Verlag  
Konzeption und Realisierung  
von Werbemitteln aller Art

**Offsetdruck**  
**Satz & Layout - Laserkopien**  
**Digitaldruck**

Geschäftsdrucksachen - Broschüren  
Flyer - Privatdrucksache  
Plakate - Etiketten - Vereinszeitschriften - Durchschreibesätze

Cuxhavener Straße 265 b  
21149 Hamburg  
Telefon: (040) 701 87 08  
Telefax: (040) 702 50 14

**Harburg**  
Ingrid Sellschopp: Die Harburger Stadtführerin liest in der Kulturwerkstatt aus den Werken der „Hausdame“ Julie Schrader.  
Lesen Sie auf Seite 2

**Kirchdorf**  
Die Grünen-Fraktion in der Bezirksversammlung befürchtet die Vernichtung eines wertvollen Biotops und lehnt deshalb den Bau eines Discounters in Kirchdorf-Süd ab.  
Lesen Sie auf Seite 3

**Wilhelmsburg**  
Andy Grote: Der Bezirksamtsleiter hat am Rotenhäuser Damm zur Freude der Kinder endlich den Allwetterspielplatz eingeweiht.  
Lesen Sie auf Seite 5

**Wilhelmsburg**  
Frauenfußball auf hohem sportlichen Niveau bot der diesjährige Saga-GWG-Cup. Die Zuschauer haben insgesamt 75 spannende Spiele und viele Tore gesehen.  
Lesen Sie auf Seite 12



Die Kinder der Gemeinde Neugraben: von links: Finja und Reika Olivier, Isabella, Felicia, Raphaela und Benedict Bayer und Niklas Dreher mit Apostel Jörg Steinbrenner  
Foto: ein

## 100 Tage im Amt

### Kirchenvorstand zieht positive Bilanz

■ (kr) Wilhelmsburg. Vor hundert Tagen wurde Kirchenvorstand Jörg Steinbrenner vom Bischof zum Apostel der Neupostolischen Kirche ordiniert. Eine gute Gelegenheit, um Bilanz zu ziehen. Der 54-jährige Kirchenvorstand engagierte sich schon vor seiner Amteinstellung seit vielen Jahren ehrenamtlich als Seelsorger, Priester und Evangelist. Hauptberuflich war er als Spitzenbeamter in der Kreisverwaltung Pinneberg tätig. Als leitender Verwaltungsdirektor stand er 300 Mitarbeitern vor. Da die kirchlichen Aufgaben zeitlich nicht mehr mit der Arbeit in der Kreisverwaltung zu vereinbaren waren, gab er seinen Job dort auf und wechselte hauptberuflich in die Neupostolische Kirche. Geografisch weitete sich sein Wirkungskreis erheblich aus. Von der norddeutschen Zentrale in Eppendorf ist er verantwortlich für 60 Gemeinden mit 13.150 Gläubigen von Bremen bis Skandinavien. Auch Dänemark, Island und Grönland gehören zu seinem Aufgabenbereich.

Ebenfalls neu zuständig ist er für Harburg Stadt und Landkreis. In der Zeit von März bis heute hat er bereits Antrittsbesuche in Neugraben, Sinstorf, Harburg und Kirchdorf absolviert und sich den Gläubigen vorgestellt. Besonders wichtig ist dem Kirchenvorstand, im ersten Jahr seiner Amtstätigkeit, möglichst alle Gemeinden seines Arbeitsbereichs zu besuchen. Dabei möchte Steinbrenner den Gemeindegliedern aller Altersgruppen persönlich nahe sein, und ihnen in besonderen Lebenssituationen auch als Seelsorger zur Seite stehen. Tief beeindruckt hat ihn das hohe Engagement unzähliger ehrenamtlicher Seelsorger, Lehrkräfte und Jugendbetreuer und vieler Helferinnen und Helfer in den unterschiedlichsten Funktionen. Dadurch, so resümiert der Kirchenvorstand, wird ein wertvoller Beitrag für ein Gemeindeleben erbracht, in dem sich gläubige Christen wohl fühlen können. Ganz nebenbei werde dadurch auch eine wichtige soziale Aufgabe in unserer Gesellschaft erfüllt.

## Keine saubere Angelegenheit

### Toilettensituation am Veddeler Bahnhof unzumutbar

■ (ten) Wilhelmsburg. Bis vor ein paar Jahren hatte es am S-Bahnhof Veddel noch einen Kioskbetrieb gegeben, der in einem Container untergebracht war. Er hatte durch die Anwesenheit des Betreibers den Fahrgästen ein gewisses Sicherheitsgefühl vermittelt. Die Toilettensituation war aber immer schon heikel. Die sozial-liberale Koalition im Bezirk Mitte will nun dafür sorgen, dass

schuss Wilhelmsburg-Veddel am Dienstag, den 12. Juni wurde möglicherweise der Startschuss für eine moderne Toilettenanlage gegeben. Alle Fraktionen hatten einstimmig den Antrag von FDP und SPD angenommen, der das Fachamt Städte- und Landschaftsbau auffordert, die Möglichkeiten der Errichtung einer kombinierten Kiosk/Toilettenanlage am Bahnhof Veddel zu prüfen.

„Die Situation am Bahnhof Veddel ist unzumutbar – wir wollen das ändern. Im Interesse der Anwohner und im Interesse der Fahrgäste“, so Angela Westfeling, Vorsitzende der FDP-Fraktion Hamburg-Mitte im Aufbruch. Klaus Lübke von der SPD Fraktion hierzu: „Ich bin guten Mutes, dass der seit langem bestehende Missstand behoben wird.“ Und um die Staatskasse nicht zu belasten, legen die Koalitionspartner von FDP und SPD auch gleich ein innovatives Kiosk-Toilettenkonzept vor, bei dem sich durch Nutzung regenerativer Energien, wie Photovoltaik-Technik und Regenwassernutzung die Unterhaltung der Anlage selbst finanzieren soll. Eine ausgeklügelte Licht- und Werbesituation soll das Konzept unterstützen. Dem Pächter der auf öffentlichem Grund stehenden Anlage würden so geringe Betreiberkosten entstehen, sagt Angela Westfeling, die die Idee zu diesem Konzept hatte. Außerdem lägen die Kosten von ca. 75.000,- Euro nur bei etwa einem Drittel der Ausgaben, die für solche Projekte üblich seien.



Diese Ecke am Veddeler Bahnhof wird als öffentliche Toilette benutzt.



Die FDP Frauen Angela Westfeling und Andrea Sachlan stehen voll hinter dem Konzept. Klaus Lübke von der SPD unterstützt das Vorhaben.  
Fotos: ein

## Wilhelmsburg-Tour

■ (ten) Wilhelmsburg. Vom Hybridhaus bis zur Honigfabrik – diese Tour durch Hamburg-Wilhelmsburg zu Fuß und per HVV-Bus zeigt Sehenswürdigkeiten wie den denkmalgeschützten Wasserturm und einzelne Projekte der Internationalen Bauausstellung und der Internationalen Gartenschau 2013. Der große Flakbunker, der zum Energiebunker umgebaut wird, wird besichtigt und Geschichtliches über das alte Reiherrstiegviertel wird vermittelt. Treffpunkt ist der 7. Juli um 14.00 Uhr an der Bushaltestelle Hallenbad Wilhelmsburg in Richtung Kirchdorf-Süd. Der Rundgang endet an der Honigfabrik. Die Kosten betragen 8 bis 10 Euro je nach Geldbeutel. Die Tour mit Kulturvermittler Burkhard Kleinke dauert etwa zwei Stunden.

## Binnenhafen

■ (pm) Harburg. Ein Rundgang durch den Binnenhafen beginnt am Sonntag, 25. Juni ab 14.00 Uhr an der Kulturwerkstatt, Kanalplatz 6. Für die Führung und Kaffee satt in der Kaffeerösterei Fehling werden 7,50 Euro fällig.

## Ölspur behindert Verkehr

■ (ten) Wilhelmsburg. Am Mittwoch wurde durch eine kilometerlange Ölspur der Verkehr im Hamburger Hafen erheblich behindert. Bei einem Lastwagen war am Vormittag ein Hydraulik-Schlauch geplatzt, wie ein Sprecher der Verkehrsleitstelle mitteilte. Die Ölspur zog sich von der Zollstation Waltersdorf über die Köhlbrandbrücke bis zum Reiherrstieg-Hauptdeich hin. Auf der Köhlbrandbrücke musste ein Fahrstreifen gesperrt werden. Bis zum Nachmittag waren die Reinigungsarbeiten in vollem Gange. Autofahrer brauchten auf dieser Strecke viel Geduld, da der Verkehr sich stark staute.

Schon angeklickt? [www.neuerruf.de](http://www.neuerruf.de)

**Bobeck Medienmanagement GmbH**

Cuxhavener Straße 265 b  
21149 Hamburg  
Telefon (040) 701 87 08  
Telefax (040) 702 50 14

Wählen Sie aus unserem umfangreichen Sortiment von über 250 **Hochzeitskarten\*** und lassen Sie diese individuell von unseren Profis gestalten!

**Unser spezieller Service:** Leihen Sie sich bei Bedarf unsere Muster-Kollektion übers Wochenende aus, um gemeinsam in aller Ruhe den schönsten Tag in Ihrem Leben zu planen.

\* Wir führen außerdem Motivkarten mit den passenden Hüllen für die verschiedensten Anlässe wie z.B. Einladungen zum Geburtstag, Silberhochzeit oder Goldene Hochzeit!

**Ihr Partner für Privat- und Geschäftsdrucksachen**

**Kunst für Kinder**  
■ (ten) Wilhelmsburg. Am Sonntag, den 24. Juni bietet Kathrin Milan von 15.00 bis 18.00 Uhr Batik auf Stoff für Kinder ab 4 Jahre an. Eine Stofftasche oder ein weißes T-Shirt sind mitzubringen. Es wird um eine kleine Spende gebeten. Treffpunkt ist beim Stadtmodell Wilhelmsburg im Park bei der Haltestelle Buslinie 13 „Krankenhaus Groß Sand“.

**Umbau der Hafenschleuse**  
■ (pm) Harburg. Die Hamburg Port Authority (HPA) hat am Donnerstag mit dem Umbau der Harburger Hafenschleuse begonnen. Damit wird diese an die neuen Bemessungswasserstände angepasst und der Hochwasserschutz für Harburg langfristig sichergestellt.

**Sommer, Sonne, Sauber! Autopflege!**  
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie bis 01.07.2012

**Platin-Wäsche**  
inkl. Schaum, Heißwachs, Perlglanz, Unterboden-Wäsche, -Rostschutz, Felgen, PlatinWachs®  
~~19,-~~ nur **10,-**

**Lack-schutz-Politur**  
~~59,-~~ nur **39,-**

Einlösbar: CleanCar Hamburg, Stader Straße 202  
Telefon 040 / 79 14 13 67, auch sonntags geöffnet!

**Lieben Sie Platt und mögen gerne lachen?**  
**Erinnern Sie sich oder möchten Sie erfahren, wie sich Neugrabener vor 60 Jahren das Leben neu organisierten?**  
**Dann sollten Sie die Bücher von Benno Strand und Werner Storl lesen.**

– Werner Storl – Die Jahre mit Hunger und Kälte  
– Benno Strand – Mal was zum Lachenes in Hoch und Platt  
• Hüt lacht wi dorüber!  
• Benno's lustiges Umdrehbuch  
• Benno's zweites Umdrehbuch

je Band € 9,-  
alle 4 Bände € 32,-

**Bobeck Medienmanagement GmbH**  
Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg · Telefon 040/701 87 08

**NEUE RUF**  
Die Verbindung von Hochkultur & Entertainment in Hamburg & Umland

**Harburger**  
Magazin mit 200.000 Lesern

**UNSER SEEVETAL** **ECHO DER FRAU** **ALSTER RUNDSCHAU** **Wochenblatt**  
Magazin & Radio

präsentieren am **2. Dezember 2012**, um **16.00 Uhr**  
in der **Friedrich-Ebert-Halle (Alter Postweg, S-Bahn Heimfeld)** die  
**27. Starpyramide 2012**

Benefizveranstaltung in der Friedrich-Ebert-Halle (HH-Harburg) zugunsten des  
„**Gemeinnütziges Jugendwerk unfallgeschädigter Kinder in der SV Polizei Hamburg von 1920 E.V.**“ Schirmherr: **Michael Neumann**

**UNSERE STARS AUF DER BÜHNE**  
**BERNHARD BRINK · TOM ASTOR · NICKI CHRISTIAN ANDERS · EMMI UND HERR WILLNOWSKY · PETER SEBASTIAN · HENRY GROSS**

Eintrittskarten beim Ticketshop im Phoenix-Center Harburg · Tel. 76 86 86

**Keine Markttag in den Ferien**

■ (ten) **Wilhelmsburg.** Die Markttag des Tauschringes Wilhelmsburg fallen in den Ferien aus. Die nächsten Markttag sind am Montag, den 20. August um 14.00 Uhr im Freizeithaus Kirchdorf-Süd und am Mittwoch, den 5. September um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Wilhelmsburg. Die fleißigen Tauschringmitglieder sind auch in den Ferien gerne bereit, Interessierte über den Tauschring zu informieren. Ganz unkompliziert geht das beim Freizeithaus-Flohmarkt am 1. Juli im Freizeithaus Kirchdorf-Süd, Stübchenhofer Weg 11. Weitere Infos unter Telefon 750 73 53 oder unter [www.tauschring-wilhelmsburg.de](http://www.tauschring-wilhelmsburg.de).

**„Sommer, Sonne, Flohmarkt“**

■ (kr) **Wilhelmsburg.** Am Sonntag, den 1. Juli, öffnet der große Sommerflohmarkt am Freizeithaus in Kirchdorf-Süd wieder seine Pforten. Von 8.00 bis 15.00 Uhr heißt es wieder: Kaufen und verkaufen, handeln und bandeln, essen und trinken, alte und neue Bekannte treffen. Die Standgebühr beträgt sechs Euro plus vier Euro Müllgebühr (Pfand). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Am selben Tag ist zum letzten Mal die Bilderausstellung „Naturansichten“ von Mitgliedern des Tauschringes Wilhelmsburg zu sehen. Der nächste Flohmarkt ist erst wieder am Sonntag, dem 2. September.

**Soulkitchen's Sommerparty**

■ (ten) **Wilhelmsburg.** Am Sonnabend, den 23. Juni feiert die Soulkitchenhalle in der Industriestraße 101 den Sommeranfang. Gute Tradition ist es, zu jedem Jahreszeitenwechsel Berliner Bands einzuladen. Diesmal geben sich die Könige des Disco Metals „Capatin Zorx“ die Ehre und beglücken die Gäste ab 21.00 Uhr mit ihrer ganz eigenen Vorstellung von ordentlicher Partymusik. Ausgerüstet

mit dem Arsenal der klassischen Rockband, streifen die vier interstellaren Helden durch die Musikgeschichte und dringen über die reine Parodie hinaus in die Welt der musical martial arts vor. Ob Soul, Funk, Death Metal oder barocke Choräle – Captain Zorx jonglieren mit Bruchstücken ihrer eigenen musikalischen Vorlieben und fügen sie zu etwas Neuem zusammen. Die berühmte „musikalische Differenz“, die schon so manche Band das Leben gekostet hat, grinst bei dieser Band groß und fett von allen Fahnen. Der Eintritt kostet 6 Euro.



Die Kings of Disco Metal: Captain Zorx

Foto: ein

**Sellschopp liest Julie Schrader Rosentaufe im Wasserwerk**



■ (pm) **Harburg.** Julie Schrader kannte in ihrem Leben zwei Leidenschaften: die Poesie und die wilhelminische Männerwelt. Sie verdiente sich ihr Brot als Hausdame in vornehmen Häusern und dichtete in ihrer Freizeit. Dabei griff sie ins pralle Leben und nahm kein Blatt vor den Mund. Einen Eindruck davon vermittelt Ingrid Sellschopp am Freitag, 29. Juni wenn sie ab 20.00 Uhr in der Kulturwerkstatt Harburg, Kanalplatz 6 aus den Werken von Julie Schrader liest – amüsant-frivol und mit Herz, ganz nach dem Motto „Lasst Amor schießen wo er will! Eintritt 8 Euro. Foto: Sellschopp

**Boxweltmeisterin Kentikian ist Taufpatin**

■ (ten) **Wilhelmsburg.** Wenn am 26. April 2013 die Pforten zur internationalen Gartenschau Hamburg (igs 2013) öffnen, dann erwartet die Besucher ein florales Feuerwerk blumiger Ereignisse. Auch die Königin aller Blumen, die Rose, wird auf dem 100-Hektar-Areal, welches auf Europas größter bewohnter Flussinsel Wilhelmsburg liegt, würdig inszeniert. Fast 8.000 Beet-, Edel- und Strauchrosen sowie Bodendecker blühen und duften dann auf insgesamt 2.500 qm Fläche im Bereich des igs-Rosenboulevards um die Gunst der Gäste. Neben einigen Dutzend Neuheiten zeigen auch zwei igs-Rosen ihre ganze Schönheit. Jetzt wird die erste igs-Gartenschaurose getauft und erhält eine schlagkräftige Taufpatin – die mehrfache Box-Weltmeisterin Susianna Kentikian. Sie wird am Donnerstag, 28. Juni um 11.00 Uhr im Wilhelmsburger Wasserwerk mit Elbwasser die gärtnerische Taufaktion eigenhändig vornehmen. Außerdem wird sie für ihr Projekt „Lebensbaum für Armenien“ werben. Herzlich willkommen. Für Schnelentschlossene gibt's dann einen

Extrabonus: Wer am Tauftag, also am 28. Juni, zwischen 10.00 und 18.00 Uhr eine Dauerkarte im igs-Zentrum, Am Inselepark 1, 21109 Hamburg, erwirbt, bekommt eine eingetopfte igs-Rose gratis dazu! Neben der prominenten Unterstützung mit dabei: igs-Geschäftsführer Heiner Baumgarten und Armin Eßer, Züchter der igs-Rose, BKN Strobel. Der über 80 Jahre alte Familienbetrieb mit Hauptsitz in Holm (Kreis Pinneberg, Schleswig-Holstein) verfügt über eine Fläche von insgesamt rund 80 Hektar, auf denen sowohl Freiland- als auch Gewächshauspflanzen herangezogen werden, darunter mehr als 300 verschiedene Rosensorten. In Kooperation mit dem weltberühmten französischen Rosenzuchtunternehmen Meilland werden auch Neuheiten speziell für den deutschen Markt entwickelt. BKN Strobel liefert überwiegend an Großabnehmer. BKN Strobel vergibt auch Lizenzen für die Nachzucht der Meilland-Rosen durch andere Rosenbaumschulen. Bis zu 120 Mitarbeiter sind bei BKN Strobel angestellt, davon ca. 30 als Saisonarbeiter. Regelmäßig werden Haus- und Ordermessen veranstaltet.

**„Unser grünes Wilhelmsburg“**

■ (ten) **Wilhelmsburg.** Am heutigen Sonnabend, den 23. Juni, veranstaltet der Naturschutzbund GÖP von 14.00 bis 17.00 Uhr eine Fahrradtour durch das grüne Wilhelmsburg. Im Schatten von

IBA und igs 2013; zwischen Ur-, Kultur-, und (neuer) Parklandschaft gibt es so einiges zu entdecken. Auch an Europas letztem Tideauwald wird Halt gemacht. Die Teilnehmer werden um eine Spende in Höhe von 4,- Euro pro Erwachsenen und 2,- Euro pro Kind gebeten. Treffpunkt ist der S-Bahnhof Wilhelmsburg.

**Die Besten in Hamburg**

**Deutsche Boule-Meisterschaften 2013 auf igs**

■ (ten) **Wilhelmsburg.** Die igs 2013 in Hamburg-Wilhelmsburg steht mittlerweile auch auf dem Zettel vieler regionaler und nationaler Sportakteure und Kulturveranstalter. Deren Manager und Funktionäre entdecken in dem floralen Großereignis mehr und mehr eine attraktive Plattform für ihre Events. Jetzt steht der erste sportliche Hochkaräter fest – die Deutschen Boule-Meisterschaften für Dreierteams (Triplette) am 15. und 16. Juni 2013. Das Präsidium des Deutschen Pétanque-Verbandes (DPV) hat entschieden, die Meisterschaften in der Königsdisziplin dieser boomenden Sportart in die Freie und Hansestadt Hamburg zu vergeben und gemeinsam mit den Organisatoren der internationalen Gartenschau Hamburg 2013 auszutragen. Damit finden zum ersten Mal überhaupt nationale Boule-Titelkämpfe in der Elbmetropole statt. Ein entsprechender Vertrag zwischen dem DPV und der igs 2013 wurde jetzt, ein Jahr vor der Sportveranstaltung, unterzeichnet. „Das Konzept, den Wettbewerb erstmals auf einer Gartenschau stattfin-

den zu lassen, hat uns überzeugt. So erzielen wir maximale Aufmerksamkeit für unsere Sportart“, freut sich der Präsident des Deutschen Pétanque-Verbandes, Klaus Eschbach. Und igs-Chef Heiner Baumgarten ergänzt: „Boule ist ein perfektes Freizeitvergnügen für alle Generationen, in nahezu jedem Park und auf vielen Plätzen der Stadt zu spielen und sehr erschwinglich. Mit dem Auftritt der besten deutschen Spieler erstmals auf einer Gartenschau wollen wir den Appetit auf diesen Sport weiter steigern.“ Schätzungen gehen hierzulande von etwa einer halben Million Freizeitspieler aus. Rund 12.000 Lizenzspieler üben diesen Sport in Landesligen und einer Bundesliga aus. Deutsche Boule-Meisterschaften werden seit 1977 ausgerichtet. Am 31. August und 1. September 2013 gibt es ein weiteres Boule-Highlight auf dem Gartenschaugelände. An diesem Wochenende tragen die zwölf besten Vereinsteamer aus Deutschland ihren Bundesliga-Abschlussspieltag aus – Spitzensport zum Anfassen und Genießen auf der Elbinsel Wilhelmsburg.

**Kunstprojekte der igs 2013**

**Ausstellung am Wilhelmsburger Inselepark**

■ (ten) **Wilhelmsburg.** Die Entwicklung der Kunstprojekte „Freie Flusszone Süderelbe“ von Till Krause und „Friedhof der guten Ideen“ von Mark Wehrmann werden im nächsten Jahr auf der internationalen Gartenschau Hamburg (igs 2013) zu sehen sein. Das ist das Ergebnis eines zweistufigen beschränkten Wettbewerbes, zu dem zwölf Künstler eingeladen wurden. Fünf Künstler haben es bei diesem Wettbewerb mit ihren Ideen in die engere Auswahl geschafft. Die igs 2013 präsentiert vom 22. Juni bis 8. Juli 2012 im Rahmen einer Ausstellung im igs-Zentrum, Am Inselepark 1, ausführlich diese fünf hervorragenden Projektideen. Die Ausstellung wurde am Donnerstag mit einer öffentlichen Vernissage eröffnet. Neben den international agierenden Künstlern

gehörten die documenta-Teilnehmerin Mariella Mosler (Projekt „Folly und Museen“), das Künstlerinnen-Duo Geelke Gaycken/Sonja Vordermaier (Projekt „MATRIX“) und die interdisziplinäre Gruppe metro/Zones am Kathrin Wildner (Projekt „Das goldene Ei – Die Zukunft des Parks erfinden“) zu den fünf verbliebenen Künstlern, die mit ihren ausgearbeiteten Vorschlägen an der 2. Wettbewerbsstufe teilnahmen. Eine eigens erstellte Broschüre beleuchtet die außergewöhnliche Genese des Wettbewerbes und die Teilnehmer der 1. Stufe. Die Ausstellung ist dienstags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr und sonnabends, sonntags und an Feiertagen von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Montags ist die Ausstellung geschlossen. Der Eintritt ist frei.

**Apotheken-Notdienst**

**Nachtdienst (2):** 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr  
**Spätdienst (1):** 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

**Juni 2012**

Sa 23 L 2/1 Mi 27 P 2/1  
So 24 M 2/1 Do 28 Q 2/1  
Mo 25 N 2/1 Fr 29 R 2/1  
Di 26 O 2/1 Sa 30 S 2/1

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

**Und so erreichen Sie die Apotheken:**

A1 Markt Apotheke Neugraben – Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0	G2 Mavi-Apotheke (Whbg./Kirchdorf) Kirchdorfer Damm 3, Ruf 754 64 74	Q1 Mohren-Apotheke (Harburg) Tivolieweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24	<b>WICHTIGE NOTRUF</b>
A2 Ulex-Apotheke (Finkenwerder) Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92	H1 Mühlen-Apotheke (Neugraben) Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91	Q2 Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal) Rehrstieg 22, Ruf 702 07 30	Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 . . . . . 42 86-5 46 10
A2 Eissendorfer Apotheke (Harburg) Eißendorfer Str. 70a, Ruf 77 62 36	H1 Bahnhof-Apotheke Veddel Wilhelmsburger Platz 13, Ruf 78 31 13	R1 Deich-Apotheke (Georgswerder) Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93	Polizei Neugraben . . . . . 42 86-5 47 10
B1 Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 70 01 52-0	H2 Vivo Apotheke im Gesundheitszentrum Harburg Am Wall 1, Ruf 76 75 57 72	R2 Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47	Polizei Neu Wulmstorf . . . . . 700 13 86-0
B2 Schwalben-Apotheke (Harburg) Denickestr. 90, Ruf 790 63 00	J1 Schäfer-Apotheke (Harburg) Harburger Rathausstr. 37, Ruf 76 79 30-0	S1 Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Ruf 701 86 82	Polizei Finkenwerder . . . . . 42 86-5 47 60
C1 Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Ruf 74 21 82-0	J2 Georgswerder Apotheke Niedergeorgswerder Deich 32, Ruf 754 41 88	S2 Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65	Polizei Wilhelmsburg . . . . . 42 86-5 44 10
C1 Vering-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 37, Ruf 75 76 63	K2 Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal) Striepenweg 41, Ruf 702 087-0	T1 Isis-Apotheke (Harburg) Moorstraße 11, Ruf 765 03 33	Polizei, Notruf, Überfall . . . . . 110
C2 Einhorn-Apotheke (Harburg) Sand 24, Ruf 766 00 40	K1 Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09	T2 Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08	Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe . . . . . 112
D1 Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg) Georg-Wilhelm-Str. 28, Ruf 75 73 22	L1 Fischbeker Apotheke (Fischbek) Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83	U1 Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgsw.) Krieterstr. 30/Ärztelhaus, Ruf 754 01 01 od. 754 03 03	Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22
D2 Apotheke an der Moorstraße (Harburg) Moorstraße 2, Ruf 77 75 63	L2 Stern-Apotheke (Harburg) Mehringweg 2, Ruf 790 61 89	U2 Apotheke im Phoenix-Center (Harburg) Hannoversche Str. 86, Ruf 30 08 86 96	Rettungsdienst des DRK . . . . . 1 92 19
E1 Apotheke Marmstorf Marmstorfer Weg 139 a, Ruf 760 39 66	M1 Deich-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 8, Ruf 742 17 10	W1 Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24Y	Arzneimittel-Information. . . . . 70 20 87-0
E2 Adler-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08	M1 Millennium-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20	W2 SEZ-Apotheke Cuxhavener Straße 335, Ruf 7014021	Gift-Information-Nord. . . . . 05 51-192 40
F1 Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 150, Ruf 75 89 25	M2 Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Ruf 763 31 31	X1 VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf) Schifferstr. 2, Ruf 70 10 64 64	Behinderten Taxi . . . . . 44 10 11
F2 Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21	N1 Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29	X2 Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeveplatz 1, Ruf 766 213 60	Tierärztlicher Notdienst . . . . . 43 43 79
G1 Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Gazertstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99	N2 Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30	Y1 EKZ Wilhelmsb., Apoth. (Wilhelmsburg/Georgsw.) Wilhelm-Strauß-Weg 10, Ruf 754 11 11	<b>Zahnärztlicher Notdienst</b> (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende. . . . . 01 80-5 05 05 18
	O1 Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 36, Ruf 75 66 00 14 14 od. 75 75 55	Y2 Berg-Apotheke (Harburg) Trelder Weg 5, Ruf 763 51 91	<b>Ärztlicher Notdienst . . . . . 22 80 22</b>
	O2 City-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30	Z1 Niedersachsenh.Ap (Heimfeld) Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25	<b>Informationen unter: <a href="http://www.aponet.de">www.aponet.de</a></b>
	P1 Lavendel Apotheke (Harburg) Hainholzweg 67, Ruf 7 9144812	Z2 Schloßmühlen-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62	
	P2 Menge-Apotheke (Wilhelmsburg) Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Ruf 753 42 40		

# Mehr Freiraum für Wilhelmsburg

## Der Spreehafen wird geöffnet

■ (ten) Wilhelmsburg. Den Deich im Rücken, weite Blicke über das Wasser und auf die Silhouette der Hamburger City – so zeigt sich der Spreehafen dem Besucher vom Südufer aus, das bereits heute intensiv von Erholungssuchenden genutzt wird. Einige Bauarbeiten fehlen noch, um das attraktive Ufer noch besser und schöner zugänglich zu machen.

Am Mittwoch hatte die IBA Hamburg eingeladen, um mit Hans-Jochen Hinz, Leiter Landesbetrieb für Straßen, Brücken und Gewässer, Harald Kreft, Leiter des Unternehmensbereichs Hafenbahn der Hamburg Port Authority und dem Bezirksamtsleiter Hamburg-Mitte, Andy Grote, über dieses Projekt zu informieren und den Auftakt der Bauarbeiten zu feiern.

Drei breite Deichtreppen, Fahrradrampen, die neu gestaltete Verbindung zum Stübenplatz und der neue Fähranleger Ernst-August-Schleuse werden 2012

gebaut sowie Mitte Dezember die verlängerte Fährlinie 73 in Betrieb genommen. Mit Beginn des Präsentationsjahrs der IBA Hamburg 2013 wird der Zollzaun am Spreehafen komplett verschwunden sein. Außerdem zeigt ab jetzt die neue Informationsstelle als dauerhafte und sichtbare Landmarke alles Wissenswerte zum IBA-Projekt.

„Mit der Öffnung des Spreehafens haben die Wilhelmsburgerinnen und Wilhelmsburger im Norden nun endlich ihren direkten Zugang zum Wasser und zum Hafen. Mit dem Fall dieser Barriere wird der jahrelange Kampf der Bevölkerung belohnt und Wilhelmsburg gewinnt an Lebensqualität“, sagte Andy Grote, Leiter des Bezirksamts Hamburg-Mitte. Projektbeteiligte, Politiker und viele

weitere Gäste kamen am Vormittag zusammen, um nach einem gemeinsamen Spazierweg durch das Reiherstiegviertel den Auftakt der letzten großen Bautätigkeiten einzuläuten. Mit weiteren Deichübergängen für Fußgänger und Radfahrer soll die Zugänglichkeit verbessert werden. Freitreppen zum Gehen und zum Sitzen, Rampen, und eine neue Ampelanlage schaffen eine neue kurze Verbindung zwischen dem Hafenbecken und dem Stübenplatz. Zwei weitere Deichübergänge

werden 2012 gebaut sowie Mitte Dezember die verlängerte Fährlinie 73 in Betrieb genommen. Mit Beginn des Präsentationsjahrs der IBA Hamburg 2013 wird der Zollzaun am Spreehafen komplett verschwunden sein. Außerdem zeigt ab jetzt die neue Informationsstelle als dauerhafte und sichtbare Landmarke alles Wissenswerte zum IBA-Projekt.

„Mit der Öffnung des Spreehafens haben die Wilhelmsburgerinnen und Wilhelmsburger im Norden nun endlich ihren direkten Zugang zum Wasser und zum Hafen. Mit dem Fall dieser Barriere wird der jahrelange Kampf der Bevölkerung belohnt und Wilhelmsburg gewinnt an Lebensqualität“, sagte Andy Grote, Leiter des Bezirksamts Hamburg-Mitte. Projektbeteiligte, Politiker und viele

ge und eine neue Fußgängerrampe erleichtern entlang der Harburger Chaussee den Zugang zum Wasser. Der sukzessiv geöffnete Spreehafen wird ein landschaftsgestalterisches Gesicht erhalten und soll vor allem für die Anwohner ein Naherholungsgebiet werden. IBA-Geschäftsführer Uli Hellweg sagte: „Ein alter Wunsch von Bürgern und Vereinen wird mit diesem Projekt erfüllt, außerdem wird mit dem geplanten Fähranleger Wilhelmsburg



Stelenenthüllung am Mittwoch im Spreehafen Foto: ein



Bezirksamtsleiter Andy Grote, Käthe Fromm LSBG und Uli Hellweg, Geschäftsführer IBA, freuen sich über den neuen Freiraum für Wilhelmsburg Foto: ein

auf dem Wasserweg direkt mit den Landungsbrücken verbunden sein. Die neue Freitreppe im Grünzug auf dem Weg zum Spreehafenknäe liegt in Sichtachse zum Stübenplatz, dem belebten Herzen des Reiherstiegviertels. So schaffen wir gestalterisch eine einladende Bewegung vom Zentrum zum Hafen.“

Die neue Verbindung vom Spreehafen zum Stübenplatz soll fahrrad- und kinderwagentauglich werden. Durch die Bauarbeiten wird die Verbindung von der Grünanlage am Ernst-August-Kanal in Verlängerung der Veringstraße auf den Straßendamm der Hafendammstraße vom 15. Oktober bis 11. November komplett unterbrochen. Der Spreehafen wird in dieser Zeit nur über einen Umweg über die Zollstation und die Georg-Wilhelm-Straße/Hafendammstraße zu erreichen sein. Der Bau von Lärmschutzwänden und des Gehwegs verursacht die Sperrung. Derzeit gewährleistet eine provisorische Treppe den Zugang. Der Landesbetrieb Straßen Brücken und Gewässer (LSBG) ist mit der Umsetzung der neuen Zugänge zum Spreehafen beauftragt. LSBG-Leiter Hans-Jochen Hinz: „Dass Hochwasserschutz und Stadtgestaltung keine Gegensätze sein müssen, dafür gibt es durch den LSBG realisiert bereits ansehnliche

So wie in dieser Visualisierung soll es demnächst an der Harburger Chaussee aussehen Foto: ein

Beispiele in der Innenstadt aber auch z.B. auf der Veddel oder in Finkenwerder. Hier am Spreehafen können wir gut auf das Hinter-dem-Deich-Liegende neugierig machen. Der Deich wird zum Aussichtspunkt, ohne die Sicherheit des Bauwerks zu gefährden. Die Bedeutung des Hochwasserschutzes ist uns gerade in diesem Jahr, 50 Jahre nach der Sturmflut 1962, noch einmal sehr deutlich geworden.“

Mit der Öffnung des Spreehafens greift die Internationale Bauausstellung Hamburg eine über Jahrzehnte wiederholte Forderung aus den angrenzenden Stadtteilen auf. Auf Spaziergänger und Radler warten am Spreehafen authentische Hafenstimmung und Industrieromantik: Lange Deiche und Polderwände sind zu sehen, in großen Hallen lagern Kakaoberge, auf Gewässer liegen Schuten und schwimmendes Hafengewerbe, Weiden wuchern an den Ufern, im Schlamm stapfen Brandgänse. Der 4,5 km lange Spaziergang um den Spreehafen zeigt eine weithin unbekannte Seite des Hafens, einem Gebiet, für das die Hamburg Port Authority zuständig ist.

Harald Kreft, Leiter Hafenbahn und Mitglied der Geschäftsleitung der HPA sagte: „Die Hafenbahn hat eine lange Tradition am Spreehafen. Durch die direkte Nähe zu Wilhelmsburg sind Hafen und Stadt an dieser Stelle eng miteinander verwoben. Der damit verbundenen Verantwortung ist sich die HPA bewusst. Ich freue mich, dass wir diese Tradition nun durch die Modernisierung unseres Standortes auf der Spreehafensinsel fortsetzen. Mit einer modernen Werkstatt und dem ersten Passivbürohaus Hamburgs setzt die Hamburg Port Authority (HPA) hier Maßstäbe für ökologisches und nachhaltiges Bauen.“

# GOLDANKAUF



**BARGELD SOFORT!**

21073 Harburg, Lüneburger Str. 10  
www.juwelier-kampe.de

# Inselatelier gut besucht

## Eine bunte farbenfrohe Eröffnung

■ (ten) Wilhelmsburg. Das Inselatelier hatte am 16. Juni seine Türen geöffnet. Viele Menschen konnten ausprobieren, sich in Farbe auszudrücken und mit Farbe zu sagen, was zu sagen ist. Es kamen über hundert Gäste, die sich als Künstler betätigen oder sich als Kunstkritiker in der Galerie versuchen konnten. Die Künstler, die dort ausstellten, wurden bewundert und zu ihren Arbeiten befragt. Es gab Hindernisse, für die Lösungen gefunden werden mussten, wie zum Beispiel die Kommunikation mit dem gehörlosen Künstler Temurscha Faroq, der zu seinen Bildern befragt wurde. So war es eine Herausforderung in einer anderen Sprache als mit Worten sich miteinander zu verständigen. Auch mussten die Kinder, mit Farbe und Paletten bepackt, einen Weg durch die engen Gänge an Rollstuhlfahrern vorbei finden, um zu ihrer „Elbinstallation“ zu kommen. Das ging

eine große Herausforderung, die wenigen Stühle für die zahlreichen Gäste immer wieder neu zu verteilen.

Auf der Vernissage im Laurens-Janssen Haus gab es dann Raum und Zeit für ruhigere Gespräche. Hier konnten die an der Kunstaktion beteiligten und mittlerweile erschöpften Künstler mit ihren Gästen bei einem Glas Sekt entspannen und den Abend ausklingen lassen. Besonders erfreulich für das Inselatelier war auch das Interesse der Lokalpolitik an dem Projekt. So suchten die SPD-Politiker Metin Hakverdi, Klaus Lübke und Kesbana Klein die Veranstaltung, um vor Ort mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen und deren Werke ausgiebig und mit Interesse zu betrachten. Die Kurse des Inselateliers finden kostenfrei und für jeden Künstler in spe im Dahlgrünring 3, jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr und sonntags von 15.00 bis 18.00 Uhr statt. Die Galerie ist zu



Prominenter SPD-Besuch: Klaus Lübke, Maren Fiebig, Kesbana Klein, Metin Hakverdi Foto: ein

nur, indem miteinander geredet wurde und miteinander Lösungen gefunden wurden. So gab es eine rege Kommunikation zwischen den unterschiedlichen Gästen aus unterschiedlichem sozialen Umfeld, die normalerweise nicht viel Kontakt miteinander haben. Insgesamt sprengte die Zahl der Gäste die Kapazität der Räume und es war

diesen Zeiten für Besucher geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten können nach Absprache mit der Projektleiterin Maren Fiebig Termine vereinbart werden. Kontakt: Maren Fiebig, Moorwerder Norderdeich 66, 21109 Hamburg, Telefon (040) 31 79 28 87, Internet: <http://marenfiebig.over-blog.de>.

# Kein Discounter in Kirchdorf-Süd

## Grüne-Fraktion befürchtet Vernichtung eines Biotops

■ (ten) Wilhelmsburg. Mit einer Begehung vor Ort haben sich Abgeordnete der GAL Fraktion-Mitte und Umweltschützer am Donnerstag von den Gegebenheiten an der Otto-Brenner-Straße, Ecke Karl-Arnold-Ring ein Bild gemacht. Hier in Kirchdorf-Süd soll ein geschütztes Biotop zerstört werden, um einen Supermarkt entstehen zu lassen. Das ergab eine Anfrage der Grünen-Fraktion aus Hamburg-Mitte bei der Verwaltung.

„Es kann nicht sein, dass in Wilhelmsburg schon wieder eine wertvolle Grünfläche einbetoniert und bebaut werden soll. Es muss möglich sein, die Nahversorgung für die Bewohnerinnen zu verbessern und ein Biotop

zu erhalten. Dies muss das formulierte Ziel in Kirchdorf-Süd sein“, so die stellvertretende Vorsitzende der Bezirksversammlung Jutta Kodrzynski. Das Grundstück Ecke Karl-Arnold-Ring 7 fungiert als Grüngürtel zu den dahinterliegenden Gebäuden: dem Schulgebäude, dem Skate-Platz und dem Jugendzentrum Kirchdorf-Süd. Die vorgesehene Grünfläche sei allerdings ein schützenswertes Biotop und soll laut Meinung der Investoren, so die Grünen weiter, umgesiedelt werden. Des Weiteren hätten mehrere Anfragen der Grünen-Fraktion bewiesen, dass schon jetzt keine Ausgleichsflächen in Wilhelmsburg mehr zur Verfügung stehen würden.

„Wenn wir immer mehr Grund zerstört



Dieses Biotop an der Kirchdorfer Wettern östlich der Otto-Brenner-Straße könnte zerstört werden.

ren und der Ausgleich dann vor den Toren Hamburgs stattfindet, haben wir irgendwann keine Natur mehr in der Stadt“, hält Lena Dittmer, umweltpolitische Sprecherin der Grünen-Fraktion Hamburg-Mitte, nachdrücklich fest.

„Wir sind ebenfalls der Ansicht, dass in Kirchdorf-Süd die Infrastruktur und Nahversorgung nicht optimal ist, aber es gibt ein Einkaufszentrum dort, das einen sehr vernachlässigten Eindruck macht. Die SAGA verkauft einerseits Grünflächen, andererseits lässt sie bestehende Flächen verkommen. Das halten wir für verrückt. Die vorhandene Fläche könnte doch genutzt werden, ohne dass dieses wichtige Biotop vernichtet wird und wieder Ausgleichsflächen in Hamburg-Mitte gefunden werden müssen“, sagt Michael Osterburg.

„Genau dieses haben wir im Regionalausschuss Wilhelmsburg-Veddel

gefordert“, ergänzt Jutta Kodrzynski. „Als Erfolg können wir verbuchen, dass nun die Nutzung und Sanierung des alten Einkaufszentrum geprüft wird. Unser Antrag wurde einstimmig angenommen und zeigt das diese Maßnahme viel sinnvoller ist“, so Kodrzynski weiter.

Die Grünen-Fraktion Hamburg-Mitte will versuchen, mit den örtlichen Behörden das marode Einkaufszentrum wieder zu beleben und die Investoren dafür zu begeistern. Denn es sei, so Michael Osterburg weiter, die perfekte Fläche, weil wohnungsnah gelegen und dadurch bequem zu Fuß für die dort lebenden Menschen zu erreichen. Außerdem hätte man in Wilhelmsburg gerade den zweiten Discounter eröffnet und so wünscht man sich von Seiten der Grünen mehr Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung, um örtliche Gegebenheiten besser einschätzen zu können.



Michael Osterburg, Jutta Kodrzynski (beide GAL) und Harald Köpke vom BUND hatten sich am Donnerstag die Gegebenheiten angesehen Foto: ein

**INTERNATIONALE BAUAUSSTELLUNG HAMBURG**

Machen Sie den „Sprung über die Elbe“, entdecken Sie die Baustellen und Projekte der IBA Hamburg!

**IBA\_HAMBURG**

**Noch 60 Touren bis Oktober 2012:**  
[www.iba-hamburg.de/touren](http://www.iba-hamburg.de/touren)

IBA DOCK | AM ZOLLHAFFEN 12 | 20539 HAMBURG

**Hamburg voraus**

# Drachenbootrennen 2012

**NEU**



Das Neue „Heathaus“ ist da!

Baugeschäft Schmitz  
Telefon: 040 - 32873803  
www.schmitz-baugeschaefte.de

**Postbank**

**FINANZBERATUNG**

**1%** Darlehenszins  
\*KfW-Programm 152 & 159

Sprechen Sie uns an!

**Postbank Finanzberatung AG**  
BHW Bausparkasse  
Hermann-Maul-Strasse 2/  
Ecke Schloßmühlendamm  
21073 Hamburg  
Telefon: 040/7 67 94 51-0  
Telefax: 040/7 67 94 51-99

## Kopf an Kopf bis über die Ziellinie Sponsoren bringen die Elbe-Werkstätten ins Rennen



Mit Ehrgeiz und Sportsgeist ging es bei dem Kopf-an-Kopf-Rennen oftmals um Sieg oder Niederlage.



Gastgeber und Veranstalter: Heiko Hornbacher

ten und Unternehmen aus dem Kreis der Anzeigenkunden des Neuen RUF. Groß und unübersehbar waren das Logo der Sponsoren „BHW“ und „Postbank Finanzberatung AG“ auf den knallgelben Trikots der Mannschaft zu sehen. Aber auch das Baugeschäft Schmitz aus Harburg, der Hof Brackenburg aus Francop, der Kfz-Meisterbetrieb Zacharias aus Neuenfelde und Haustechnik Hei-

**LÜHRS & CO**  
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG

- Spezialist für kleine Bäder
- Moderne Heiz- & Brennwertechnik
- Experten für Solar- & Wärmepumpen

www.luehrs-kleinbad.de  
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

**Täglich pflückfrische Süßkirschen**

Besuchen Sie auch unseren Verkaufsstand beim „Storchennest“ in Finkenwerder.

Obsthof Brackenburg · Familie Harms  
Hinterdeich 8 · 21129 Hamburg/Francop  
Tel. & Fax 040/745 69 02  
www.obsthof-brackenburg.de



**Haustechnik Heinemann**  
Meisterbetrieb

TV- & Elektrofachgeschäft  
Elektro- & TV-Installation  
Sanitär- & Heizungsinstallation  
Hausgerätekundendienst  
Reparatur von Fernsehgeräten

Bahnstraße 36-38 · 21629 Neu Wulmstorf  
Telefon 040-700 82 68 · Fax 040-700 09 56  
www.elektro-lothar-heinemann.de

**10 Jahre Kfz-Technik ZACHARIAS**

Klimaanlagen-Wartung € 59,90

Wir reparieren auch Ihr Fahrzeug!  
HU und AU jeden Montag, Dienstag, Mittwoch  
Klimaanlagen-Service • Karosseriearbeiten

Nincoper Deich 7a • 21129 Hamburg-Neuenfelde  
Tel. 745 81 95 • Fax 745 81 99  
ZachariasKFZ@aol.com • www.zacharias.go1a.de

**Rautenberg Dachsysteme GmbH**

- Balkonabdichtungen • Flachdächer
- Dachreparaturen • Ziegeldächer
- Wartung/Service • Begrünte Dächer

Rautenberg Dachsysteme GmbH – Reller 2 – 21079 Hamburg  
Telefon (040) 733 00 45 – Telefax (040) 733 01 79  
info@rautenberg-dach.de – www.rautenberg-dach.de

■ (gd) Harburg. Selten zuvor haben so zahlreiche Menschen am Veritas-Maui-Strasse 2/ Ecke Schloßmühlendamm teilgenommen.

Am vergangenen Sonntag war es wieder einmal soweit, 25 Mannschaften kämpften mit Ehrgeiz, aber auch Spaß an der Freude um den begehrten InnoGames-Cup und dicht gedrängt verfolgten hunderte von Zuschauern das packende Rennen auf dem Wasser. Heftiger Wind machte am Vormittag den Teams zunächst noch reichlich zu schaffen und so manches Boot glitt schon über die Startlinie, bevor das Rennen überhaupt freigegeben war (Fehlstarts inbegriffen), aber das tat weder der guten Laune noch dem Spaß an der Sache einen Abbruch.

Es war ein fairer Vergleich, in dem sich die Mannschaften untereinander maßen. Schon nach dem ersten Lauf über die rund 200 Meter lange Strecke trennte sich die Spreu vom Weizen und die Veranstalter ließen von nun an die Sportteams getrennt von den Fun-Teams gegeneinander antreten. Teilweise sehr erprobte Mannschaften wie die „channel rats“ (Team channel hamburg), „Black Dragon Headz“ oder die „Heisenberg Dragons“ kämpften verbissen und Drachenkopf an Drachenkopf um Sieg oder Niederlage, während andere Teilnehmer der Fun-Team-Gruppe die Sache mit wesentlich mehr Ruhe und Gelassenheit angingen. Seiner

unbestrittenen Favoritenrolle wurde „Kaisers Traumschiff“ mit Team-Captain Andreas Kaiser gerecht, die sich in der Sportteam-Gruppe mit einem grandiosen Rennen den knappen Sieg und damit auch den größten Pott zu sichern verstanden. Die größte Überraschung bei den Fun-Teams lieferte allerdings das „Rivella-Bacardi-Team“, eine Mannschaft die sich erst wenige Minuten vor dem ersten Lauf zusammengefunden und daher eigentlich auch keine Chance auf eine gute Platzierung ausgerechnet hatte. Mit einer halben Bootslänge Vorsprung und einem phänomenalen



Überglücklich und voller Stolz präsentierten sich die Mitglieder der Elbe-Werkstätten mit ihrem Ehrenpokal.

Endspurt deklassierte dieser wild zusammengewürfelte Haufen im Finaal letztlich dann aber doch alle anderen Teams, die sich in dieser Gruppe noch mehr oder weniger berechnete Hoffnungen auf einen Sieg gemacht hatten.

Von vorn herein keine große Hoffnung auf eine Platzierung unter den Ersten machte sich das Team „hamburg ich“. „Es geht uns nur darum, an diesem Rennen teilzunehmen und uns mit anderen Mannschaften im sportlichen Vergleich messen zu dürfen“, erklärte Marion Parbs, die Leiterin und Sportlehrerin des Teams der Elbe-Werkstätten. Belohnt wurde das Engagement der Menschen mit Behinderungen nicht nur durch einen phantastischen Applaus, der ihnen bei der Siegerehrung entgegen schlug, sondern auch mit einem Ehrenpokal für sportliches Verhalten und besondere Fairness.

Für das Team der Elbe-Werkstätten



So sehen Sieger aus: Zwei Teams, aber eine Mannschaft – das Rivella-Bacardi-Team ist in der Fun-Gruppe zur Überraschung aller als Erstes durchs Ziel gegangen.

war es jetzt bereits das zweite Mal, dass sie sich an dem Drachenboot-Rennen beteiligen durften. Die Teilnahme wurde ihnen auch diesmal wieder ermöglicht durch die Unterstützung von mehreren Geschäftsleu-



Schon am frühen Vormittag war im Veritas Beach-Club kaum noch ein freier Liegestuhl zu finden. Hunderte von Besuchern wollten das spannende Drachenboot-Rennen hautnah und live miterleben.

**Auto der Woche**

HYUNDAI NEW THINKING NEW POSSIBILITIES.

Die bessere Alternative! vor allem nach dem Kauf!

**AUTOHAUS SCHMIDT**  
www.auto-schmidt-hamburg.de

**i10 Classic, UEFA 2012, TZ**  
Ab 6.999,-  
Kraftstoffverbrauch l/100 km:  
kombiniert 7,2 - 4,1 / CO<sub>2</sub> 134 - 108 g/km

HARBURG Winsener Str. 185 Tel. 709734-0  
WILHELMSBURG Harburger Chaussee 131 Tel. 751984-0

Nutzen Sie jetzt die hohe Nachfrage nach Wohnimmobilien und erzielen Sie einen attraktiven Kaufpreis!

Hamburg-Süderelbe – Telefon +49-(0)40-767 95 30  
www.engelvoelkers.com/suederelbe - Immobilienmakler

**ENGEL & VÖLKERS**

**WIRTH-ZICKELBEIN GbR**  
Gartenbau seit 1912 in Meckelfeld

Große Sommerblumen-Auswahl!

Beet- & Balkonpflanzen  
Direktverkauf aus der Gärtnerei (auch an Privat)  
Am Blöcken 24 · 21217 Seevetal (Meckelfeld) · Tel. 040/768 58 24

Offizieller Aussteller  
www.igs-hamburg.de

Anzeige

## Streit ums Grillen?

### Wo kein Kläger, da kein Richter

■ (gd) **Hamburg.** Sommerzeit ist Grillzeit und so verwundert es nicht, dass die Rechtsprechung das Grillen in den Sommermonaten als „üblich“ ansieht, welches normalerweise von den Nachbarn geduldet werden muss. Ein Verbot kommt allerdings dann in Betracht, wenn es zu wesentlichen Beeinträchtigungen durch Rauch, Ruß oder Wärme kommt. Da freut man sich auf Schaschlik, Wurst oder auf saftige Steaks und der Nachbar nebenan rümpft die Nase über starke Rauchentwicklung und beißende Gerüche. Befassen sich erst einmal Gerichte mit derartigen Nachbarstreitigkeiten, sprechen die Richter schon einmal vom Verbot des Verbrennens von Gegenständen nach dem Landesimmissionsgesetz, so jedenfalls das OLG Düsseldorf. Das Gericht hatte allerdings eine fröhliche Grillparty nicht nur wegen der mit der „Fleischverbrennung verbundenen Rauchentwicklung“, sondern auch wegen des nächtlichen Lärms mit einer Geldbuße belegt.

Die freie Entfaltung desjenigen, der das Grillen zu seinem schönsten Hobby erklärt hat, findet selbstverständlich seine Grenze in den berechtigten

Belangen der Nachbarn und Mitbewohner. Möglicherweise haben diese gerade den verständlichen Wunsch, den Feierabend auf der Terrasse oder dem Balkon zu genießen und nach einem warmen Tag die Wohnung durchzulüften. Rücksichtnahme ist also gefragt, gegrillt werden darf nur, wenn der Nachbar nicht durch rauchende Holzkohle oder den Geruch bratenden Fleisches beeinträchtigt wird. Zieht der Qualm in die Nachbarwohnung, ist mit dem Grillvergnügen Schluss. Wenig hilfreich ist insoweit das Urteil des AG Bonn, wonach ein spontanes Grillen untersagt wird und das Brutzeln der Würste und Steaks nur einmal monatlich von April bis September nach 48-stündiger Ankündigungsfrist beim Nachbarn toleriert werden kann. Da man in Hamburg ohnehin nie weiß, wie in zwei Tagen das Wetter ist, bleibt eine Anwendung dieses Urteils in Hamburg höchst fragwürdig.

Aber wer nett fragt oder den Nachbarn sogar einlädt, bei dem gilt immer noch der Satz: „Wo kein Kläger, da kein Richter“. Deshalb rät Heinrich Stüven, der Vorsitzende des Grundeigentümer-Verbandes Hamburg, vor dem Grillen die Nachbarn zu fragen, ob sie



Rechtsanwalt Heinrich Stüven, Vorsitzender des Grundeigentümer-Verbandes Hamburg (Foto ein)

sich durch den Rauch von Würstchen- und Brutzeln belästigt fühlen. Im Übrigen gilt natürlich immer, dass nur dort gegrillt werden sollte, wo die geringste Beeinträchtigung erfolgt.

Heinrich Stüven ist für vier Jahre einstimmig in das Präsidium von Haus & Grund Deutschland gewählt worden. Die Mitgliederversammlung des größten deutschen Hauseigentümerverbandes wählte den Vorsitzenden des Grundeigentümer-Verbandes Hamburg von 1832 zum neuen Schatzmeister. Stüven folgt auf Jürgen Wibelitz, der aus Altersgründen nicht

wieder für das Amt kandidierte.

„Das private Immobilieneigentum ist und bleibt ein Garant sozialer und wirtschaftlicher Stabilität. Wer sein Eigentum Dritten zur Verfügung stellt, bedarf insoweit auch des besonderen Schutzes des Staates“, so Heinrich Stüven. „Der Schutz des privaten Eigentums, welcher leider seitens der Politik immer stärker ausgehöhlt wird, ist somit eine gesellschaftliche Kernaufgabe. Es bedarf großer Anstrengungen und Solidarität der privaten Eigentümer nach innen und außen, wenn um sich gegen die Eingriffe des Staates zu wehren“, so Stüven weiter. Haus & Grund Deutschland wird von 22 Landesverbänden und über 900 Vereinen getragen. In den Vereinen sind rund 900.000 private Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer organisiert. Die privaten Hauseigentümer verfügen über 77 % der Wohnungen in Deutschland, bieten über 60 % der Mietwohnungen in Deutschland an und investieren jährlich rund 95 Milliarden Euro in den Wohnungsbestand, davon über 30 Milliarden Euro in die energetische Modernisierung.

**Grundeigentümerverband e.V.**  
Glockengießerwall 19  
20095 Hamburg  
Tel.: (040) 309 67 20  
www.grundeigentuemerverband.de

Seit 1832

## Service rund um Haus und Grund



**Ihre Mitgliedschaft lohnt sich immer! Viele gute Gründe auf einen Blick:**

- **Kostenfreie** persönliche oder telefonische Rechtsberatung durch unsere Rechtsanwälte im Informations-Centrum Glockengießerwall 19 und durch unsere Stadtteil-Vereine
- **Kostenfreie** Beratung in allen steuerlichen Fragen bei Einkünften aus Vermietung, Verpachtung und selbstgenutztem Wohneigentum
- **Kostenfreie** Beratung in allen Bewertungsfragen von Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Grundstücken
- **Kostenfreie** technische Beratung durch Architekten bei Neubau, Umbau oder Modernisierung, gegen Entgelt auch vor Ort
- **Kostenfreie** Beratung zu Energieeinsparung und Umweltfragen
- Gartenberatung vor Ort durch unsere Gartenbauingenieurin
- Mietverträge, Formulare, Fachzeitschriften, Broschüren und Bücher, Software
- Interessenvertretung gegenüber Behörden, Politik, anderen Verbänden und Öffentlichkeit
- Seminare, Vorträge, Veranstaltungen, Reisen, Mitgliedertreffen
- Online-Service per E-mail und Internet

Haus- und Grundbesitzerverein  
Harburg-Wilhelmsburg e.V.  
Am Soldatenfriedhof 8 · 21073 Hamburg  
Telefon 040 774144  
Telefax 040 76752030  
www.grundeigentuemerverband.de



*Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen, die Sie uns gerne mitteilen möchten:*

**Der Neue Ruf · Cuxhavener Str. 265 b · 21149 Hamburg**  
redaktion@neuerruf.de

## Das HdJ weihet Allwetterplatz ein

### Weitere Maßnahme „Masterplan Rotenhäuser Feld“

■ (ten) **Wilhelmsburg.** Lange haben die jungen Wilhelmsburger auf diesen Moment gewartet – am Donnerstag in der letzten Woche war es nun soweit. Der in die Jahre gekommene Sport- und Bewegungsplatz am Haus der Jugend Wilhelmsburg (HdJ) wurde im Zuge des „Sanierungsverfahrens Wilhelmsburg S5 – Südliches Reihertiegviertel“ umfangreich erneuert. Zur offiziellen Einweihung des Platzes hatte das Bezirksamt Mitte, Fachamt Management des öffentlichen Raumes gemeinsam mit

Bezirksamtsleiter Andy Grote in den Rotenhäuser Damm eingeladen. Der nun auch bei schlechtem Wetter nutzbare Platz wurde mit einem elastischen roten Kunststoffbelag unterlegt, der bei Stürzen die Verletzungsgefahr minimiert. Ausgestattet mit zwei neuen Toren und mobilen Basketballkörben kann ab sofort wieder ausgiebig dem Ballsport nachgegangen werden. Zu drei Seiten hin wurden Ballfangzäune angebracht, damit PKW-Fahrer und Fußgänger nicht von Bällen getroffen werden. Abgerundet wird der

Allwetterplatz durch neue Sitzgelegenheiten und eine instandgesetzte Flutlichtanlage.

Wie in der Vergangenheit werden die Kinder und Jugendlichen aus dem HdJ auch weiterhin Verantwortung für das Erscheinungsbild der Anlage übernehmen und sich kontinuierlich um die Säuberung der Multifunktionsfläche von Müll und Unrat kümmern. Die Projektumsetzung erfolgte in der Verantwortung des Bezirksamtes Hamburg-Mitte, Fachamt Management des öffentlichen Raumes ge-

meinsam mit dem Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung. Die Maßnahme wurde von der Wilhelmsburger Firma Günther Meyer Garten- und Landschaftsbau umgesetzt und aus Mitteln der Integrierten Stadtteilentwicklung in Höhe von ca. 125.000,- Euro durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung gemeinsam mit der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt finanziert. Bei dem Allwetterplatz handelt es sich um eine von mehreren Maßnahmen, die im Rahmen des „Masterplans Rotenhäuser Feld“ in Kooperation mit der IBA Hamburg GmbH umgesetzt werden.

Los ging es am 14. Juni auf der Multifunktionsfläche am Haus der Jugend um 9.00 Uhr mit einem Fußballturnier mit Schülern der Schulen Rotenhäuser Damm und Fährstraße, der Bonifatiuschule sowie der Stadtteilschule Wilhelmsburg. Zudem fand ein Slackline-Wettbewerb mit anschließender Preisverleihung statt. Die kleinen Besucher konnten sich auf einem Kletterfelsen sowie bei einem Go-Kartrennen austoben. Auch für Essen und Trinken war reichlich gesorgt worden. Um 13.00 Uhr endete das Fußballturnier mit einer Pokalübergabe. Das Einweihungsfest wurde finanziell unterstützt von Hamburg Energie, dem Energieversorgungsunternehmen der Stadt Hamburg und zukünftigen Betreiber der Energiezentrale im Energiebunker in der Neuhöfer Straße.



Auch Andy Grote war gekommen, um mit Wilhelmsburger Schülern den Allwetterplatz am HdJ einzuweihen.

Foto: ein

## Und der Spritpreis steht im Abseits.

Der neue 1.0 | EcoBoost-Motor im FORD FOCUS. Der sparsamste Benziner in der Kompaktklasse!



Bei uns bereits ab **€ 17.900,-<sup>1</sup>**

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

CHAMPIONS LEAGUE  
Ford

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EC) 715/2007): Ford Focus: 6,0 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,9 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 112 g/km (kombiniert).

**Überzeugen Sie sich selbst von den herausragenden Leistungen des neuen EcoBoost-Motor bei einer Probefahrt. Das Tobaben-Team freut sich auf Sie!**

<sup>1</sup>Am Beispiel des Ford Focus Turnier, 1.0 l EcoBoost-Motor, 74 kW (100 PS).



**Harsefeld**  
Buxtehuder Str. 2  
Tel. 04164 - 89 99 0

**Stade**  
Altländer Str. 9-11  
Tel. 04141 - 95 37 0

**Buxtehude**  
Westende 4  
Tel. 04161 - 7 25 40

**Hamburg-Harburg**  
Buxtehuder Str. 84-92  
Tel. 040 - 76 62 61 0

★★★★★ www.fair-und-freundlich.de




# Jetzt-oder-Nie-Angebote!

SATTE RABATTE AUF ZAHLREICHE ARTIKEL.

# Hamburg,

## Am Veringhof 1

Jetzt oder Nie • Freitag, 29.6. – Samstag, 30.6.2012 • ab 8 Uhr • Jetzt oder Nie

viele Schnäppchenartikel bis zu

60%

billiger!

Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG, Rötelstr. 30, 74166 Neckarsulm



EC-Kartenzahlung möglich!

Für Druckfehler keine Haftung!

# 115. Marmstorfer Vogelschießen

29. Juni bis 02. Juli 2012

## König und SPD-Mitglied

### Horst Krämer erlebte abwechslungsreiches Jahr

■ (pm) Marmstorf. Horst Krämer ist ein politischer Mensch, fest in der SPD und in der Gewerkschaft verankert – beiden dürfte alles royale fremd sein. Mit einer Ausnahme: König im Schützenverein. Als solcher wird Krämer in die Geschichte des SV Marmstorf eingehen, machte er – im vierten Anlauf – doch mög-

ohne Zweifel die Teichwette im Januar. Wettpartner des zweifachen Vaters und Großvaters war diesmal der beliebte NDR-Radiomoderator Carlo von Tiedemann. In der Teichmitte gönnten sich die beiden zunächst einen wärmenden Schluck, ehe man, wieder festen Boden unter den Füßen, die Volksfeststimmung bei reichlich Glühwein genoss.

Und dann der Königsball. Es war der erste nach vielen Jahren ohne die berühmt-berüchtigten „Marmstorfer Sängerknaben“, was aber nicht bedeuten sollte, dass sich die Schützenbrüder für ihren König, ein Hobbygärtner, nichts einfallen ließen. Diesmal war es eine Playback-Show die zahlreiche Prominenz in den Schützenhof Marmstorf lockte. Elvis war da, Nana Muskouri oder auch Heino. Sie brachten den Saal zum Überkochen und vom König

gab's ganz viel Applaus. Die traditionelle Sekt-Bar war diesmal – ganz ungewöhnlich – zur roten SPD-„Baracke“ umfunktioniert worden, ein Novum im Schützenhof.

Doch ein anderes Ereignis stand noch bevor. Im April feierte Horst Krämer seinen 70. Geburtstag mit einem großen Empfang im Harburger Rathaus. Festredner war der Innenminister Michael Neumann. Und nun der Endsprint. Vom 29. Juni bis 2. Juli wird am Festplatz wieder gefeiert und auf der nur wenige Schritte entfernten Schießanlage der neue König ermit-



Dagmar und Horst Krämer, hier beim Einmarsch zum Königsball  
Fotos: pm



Bei der Teichwette im Januar war es kalt und sie zitterten gemeinsam: Horst Krämer und Carlo von Tiedemann (mi.) assistiert vom damaligen Vereinsvorsitzenden Klaus Kleinschmidt



Auf dem Feuerteich entrollte Horst Krämer die Gewerkschaftsfahne

SEIT 1895  
Wir sind  
24  
Stunden  
für Sie  
da  
**ALBERS**  
BESTATTUNGEN  
HARBURG (040) 77 35 62  
WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

## BACK & KIOSK 55

Inhaber: Adil Acikcesme

Am Frankenberg 55 · 21077 Hamburg  
Telefon 040/87 50 60 00

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 6.00 - 20.30, Fr. 6.00 - 21.00, Sa. 7.00 - 21.00, So. 8.00 - 20.00 Uhr  
Feiertage 8.00 - 18.00 Uhr

Der Neue Ruf wünscht allen  
Schützen „Gut Schuss“

...mehr als Dächer decken.

Dachdeckermeister Grugel  
Ihr Partner für Dacharbeiten  
jeder Art  
**Grugel**  
Dachdecker-Gesellschaft mbH  
Wir wünschen den  
Marmstorfer Schützen  
»Gut Schuss«!

Ernst-Bergeest-Weg 8  
21077 Hamburg ☎ 040 / 760 50 80 📠 760 27 78

Fachleute für Brennwert, Sanierung von Fußboden-  
heizungen, Rohrreinigung u. Dichtheitsprüfung

Ihr Klempner im Bereich Hausbruch, Fischbek,  
Neugraben und Harburg

**R & H** Breustedt &  
Hausendorf  
Heizung · Sanitär  
Haustechnik

Stader Straße 292 · 21075 Hamburg  
Telefon (040) 790 72 19 · Fax 792 69 81

lich, was der politische Alltag eigentlich so nicht hergibt: Sozialdemokrat und Majestät!

Horst Krämer, genannt „der Soziale“ und seine Königin Dagmar blicken gemeinsam mit den beiden Adjutanten Ingo Haas und Helmut Franke auf ein entsprechend spektakuläres Jahr zurück. Nicht allein die zahlreichen Königsbälle hat das Paar mit großen Marmstorfer Delegationen besucht: Ein Höhepunkt des Regenschaftsjahres in Marmstorf ist



Applaus von Horst Krämer für den Auftritt der Marmstorfer Spielleute beim Empfang zu seinem 70. Geburtstag



Auf ihr 50-jähriges Bestehen blickt die Damengruppe des Marmstorfer Schützenvereins zurück. Gefeiert wird am 30. Juni ab 20.00 Uhr im Schützenheim Marmstorf mit dem großen Jubiläumsball. Es ist eine öffentliche Veranstaltung, Eintritt 5 Euro. Die Leitung der Damengruppe mit ihren 25 Mitgliedern hat derzeit Karin Döscher, Damenkönigin ist Gaby Leathly.  
Foto: tapken



Mit einem Ehrentanz eröffnete das Königspaar den Ball

telt. Beim Festessen im Schützenhof werden am 1. Juli wieder viele Gäste aus Wirtschaft und Politik erwartet – auch der Innenminister. Ein weiterer Höhepunkt verspricht das große Höhenfeuerwerk zu werden, das am 20. Juni ab 23.00 Uhr in den Marmstorfer Himmel steigt.

## Festfolge

**Freitag, 29. Juni**

- 14.00 Uhr: Festplatzöffnung
- 19.30 Uhr: Antreten Schützenhof Marmstorf, Abmarsch zum Lürader Weg (Ehrenmal) mit anschließender Ansprache und Kranzniederlegung
- 21.00 Uhr: Großer Zapfenstreich zu Ehren Seiner Majestät König Horst Krämer (Begleitet vom Spielmanszug Marmstorf und dem Lüneburger Stadtorchester);

**Sonntag, 30. Juni**

- 14.00 Uhr: Eröffnung Festplatz
- 20.00 Uhr: Jubiläumsball der Damen im Schützenhof Marmstorf
- 23.00 Uhr: Großes Feuerwerk

**Sonntag, 1. Juli**

- 12.00 Uhr: Schützenfrühstück im Schützenhof mit Gästen
- 14.00 Uhr: Eröffnung Festplatz

**Montag, 2. Juli**

- 12.00 Uhr: Heringsessen für Mitglieder
- 14.00 Uhr: Eröffnung Festplatz
- 19.30 Uhr: Antreten zum kleinen Ummarsch und zur Proklamation des neuen Schützenkönigs, anschließend öffentlicher Festball im Schützenhof (Musik von der Tanzband „Albatros“, Eintritt 5,00 Euro (Gäste sind willkommen)).

BÄCKER BECKER

Qualität Frische Vielfalt

PHOENIXCENTER  
HAMBURG HARBURG  
EKZ Marmstorf

Bremer Straße 67  
Lüneburger Straße 31

„Gut Schuss“  
den Marmstorfer Schützen  
und einen guten Verlauf ihres  
Vogelschießens!



IHD

Wir wünschen allen Besuchern  
gute Unterhaltung  
beim Marmstorfer Vogelschießen.

Ingo Haas • Werbeagentur  
Julius-Ludowieg-Straße 33 · 21073 Hamburg  
Tel. 040/76 75 40 35 · Fax 040/76 75 40 36

## Neue studentische Wohnbörse geht online

TU-AStA und Wirtschaftsverein kooperieren

■ (pm) Harburg. Der Wirtschaftsverein für den Hamburger Süden verfolgt im Rahmen seines Projektes „Harburg-Vision 2020/50“ unter anderem auch das Ziel, mehr Studenten der TU Hamburg-Harburg im Hamburger Süden anzusiedeln und damit die Attraktivität des gesamten Standorts auf vielfältige Weise zu erhöhen. Ein Maßnahmen-Baustein ist die Ein-

richtung einer Internet-Wohnbörse für Studenten mit direkter Eingabemöglichkeit seitens der Vermieter, komfortabler Suchfunktionsmaske und entsprechender Verlinkung zu allen relevanten Internetseiten. Die Wohnbörse wird vom AStA (Allgemeiner Studierendenausschuss der TUHH) gepflegt und betreut und ist für Anbieter wie natürlich auch Suchen-

de kostenlos. Für Hausverwaltungen, Wohnbaugenossenschaften oder auch Maklerbüros besteht die Einrichtungsmöglichkeit eines Firmenaccounts, so dass diese mit wenigen Klicks ihre Angebote einstellen, aktualisieren und nach erfolgreicher Vermietung wieder herausnehmen können. Angemeldet haben sich bereits folgende Firmen: SAGA/GWG, Maklerkontor Endl, Vereinigte Hamburger Wohnbaugenossenschaften (VHW), Eisenbahnbauverein Harburg (EBV), ELAN Wohnkonzept, B & L Immobilien, Wohnbaugenossenschaft Süderelbe eG. So stehen bereits die ersten 8 Wohnangebote zur Verfügung!

Alle weiteren interessierten Firmen richten sich bitte an den AStA unter info@asta-tu-harburg.de oder auch an urade@derwirtschaftsverein.de. Wer mag, kann seinen Account auch selbst einrichten. Die Einstufung und Freischaltung als Firmenaccount erfolgt dann automatisch durch den AStA. Private Wohnungsanbieter können sich ebenfalls auf einfache Weise registrieren, erhalten dann eine Bestätigungsmail und können loslegen. Diese Angebote werden jedoch dann noch mal vom AStA vor Freigabe gegengecheckt um „schwarzen Schafen“ vorzubeugen.

„Wir sind sehr glücklich und stolz

mit dieser neuen Wohnbörse dem dringenden Bedarf studentischer Nachfrage für den Hamburger Süden nachkommen zu können. Jetzt bauen wir natürlich auch sehr auf die privaten Wohnungsanbieter, die hier kostenlos und sehr bequem einen wichtigen Beitrag für die Attraktivitätssteigerung Harburgs beitragen können!“, freut sich Visionsgruppen-Projektverantwortlicher Udo Stein. Ergänzt wird diese neue Site vor allen Dingen auch von den Studenten selbst: „Für uns Studierende sind neben einem guten Preis vor allen Dingen die Nähe zur TU bzw. eine gute Anbindung ausschlaggebend“, so Ingo Labbus, AStA-Referent

für Hochschulpolitik. Die neue Site bietet darüber hinaus auch ortsfremden Erstsemestern sehr gute Orientierungsmöglichkeiten. Hierzu kommt die Nachfrage nach einer Art Tauschbörse, befristeten Angeboten und der gezielten WG-Suche. „Um hier die studentischen Bedürfnisse sehr genau im Blick behalten zu können, haben wir seitens des AStA der TUHH uns sehr gerne dieser verantwortungsvollen und richtungsweisenden Aufgabe gestellt“, erklärt Labbus. Die Programmierung hat Mirko Bartsch übernommen, der neben seinem Studium eine eigene IT-Beratungsfirma betreibt.

Stadtspark Außenmühle Foto: mk

# Sommererwachen IN MARMSTORF

## Ein Stadtteil „ohne“ Straßen Wo Traditionen noch gepflegt werden

■ (gd) **Marmstorf.** So unglaublich es auch klingen mag, aber es gibt in Hamburg doch tatsächlich einen Stadtteil (oder besser gesagt, einen Ortsteil) ohne, na ja, fast ohne Straßen. Das grüne Tal Harburgs, der Ortsteil Marmstorf, wird zwar durchzogen von zahlreichen Verkehrswegen, doch nur in einem einzigen Fall – Marmstorf Poststraße – wird man hier auf die Bezeichnung „Straße“ stoßen.



Typisch für Marmstorfs Ortskern, die reetgedeckten Fachwerkhäuser unter uralten Eichen und die kopfsteingepflasterten Straßen und Wege. Fotos: gd

Schilder mit Namen wie Elfenwiese, Binnenfeld, Up den Wiemen, Blangendöör oder Am Diggen sind zu finden, und jede Menge Wege – Märchenweg, Dahlienweg, Nymphenweg und natürlich der Ernst-Bergeest-Weg, die Hauptverkehrsader, die diesen Ortsteil durchzieht. Vielleicht ist dies auch einer der Gründe für die dörfliche Ruhe und beschauliche Atmosphäre,

die über Marmstorf liegt. Verbindet man doch schon allein mit dem Begriff „Straße“ das Bild einer Stadt, vorbeirauschender Kraftfahrzeuge und dem lästigen Gestank von Abgasen. Keine vierspurigen Straßen, auf denen Autos nahezu Stoßstange an Stoßstange die Passanten zu einem gewagten Sprint über die Fahrbahn zwingen oder man einen Gehörschaden durch den Motorenlärm befürchten muss.

Marmstorf hat sich seine Beschaulichkeit in jeder Beziehung erhalten, deutlich zu erkennen auch an den Traditionen, die hier noch im wahrsten Sinne des Wortes gepflegt werden. Da ist beispielsweise die alljährliche Teichwette, bei der sich die Wettpartner in der Mitte des Teiches, trockenen Fußes die Hand geben sollen. Auch das Aufstellen des Maibaums zählt dabei zu den gesellschaftlichen Großereignissen, die in Marmstorf auf traditionelle Weise aufrechterhalten werden. Nicht zu vergessen der Schützenverein und das Schützenfest, das hier (im Gegensatz zu vielen anderen Stadtteilen) noch einen hohen Stellenwert besitzt.

Der „Stadtteil ohne Straßen“ bietet seinen Bewohnern trotz – oder gerade wegen seiner ländlichen Idylle mit den reetgedeckten Fachwerkhäusern und dem kopfsteingepflasterten Dorfkern so ziemlich alles, was das Leben lebenswert macht. Der angrenzende Stadtpark und der Außenmühlenteich



Der Kirchturm der Auferstehungsgemeinde im Ortskern, schon nahezu das Wahrzeichen für Marmstorf.

lassen die Naturliebhaber voll auf ihre Kosten kommen und in dem kleinen Einkaufszentrum am Ernst-Bergeest-Weg versorgen sich die Marmstorf mit allem, was zum täglichen Leben benötigt wird. Arzt, Friseur und zahlreiche Fachbetriebe in unmittelbarer Nachbarschaft machen lange Wege überflüssig, und für alles andere ist es nur ein kurzer Weg in die Harburger Innenstadt. Marmstorf – nicht nur ein lebenswerter, sondern auch ein liebenswerter Flecken am Rande der Großstadt, in dem man sich Zuhause fühlt und von dem viele sagen: „Hier bin ich und hier bleibe ich!“

### Otto Röhrs K.G. Bedachungen

Beutnerring 4  
21077 Hamburg

Telefon 040/760 36 32  
Telefax 040/760 90 44

E-Mail: roehrs.bedachungen@hamburg.de

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

### Probieren Sie doch mal Holländischen Matjes unter Palmen!

• mit Apfel-Zwiebel-Rahm und Salzkartoffeln € 10,60



Mo.–Sa.  
9.00–19.00 Uhr  
Warme Küche bis 16.00 Uhr

Maldfeldstraße 2a  
21077 Hamburg  
Tel. 702 946 18  
Fax 751 167 13

**LOCH & BRAUNSDORF**  
Immobilien  
ivd  
Professionelle Lösungen  
Persönlicher Service  
040 432 624 - 34  
www.LBimmobilien.com

## Flotte Flitzer & tolle Karossen

Gebrauchtwagen Outlet einmalig in seinem Charakter



Der verantwortliche Gebrauchtwagenverkäufer Michael Schulz (re.) hat schon in den ersten Tagen alle Hände voll zu tun, um die Wünsche der Kunden zu befriedigen. Foto: gd

■ (gd) **Marmstorf.** Seit einer Woche strahlen und glänzen wieder mehr als 150 tolle Gebrauchtwagen der Marke Volkswagen am Ernst-Bergeest-Weg 51 um die Wette. Über lange Zeit erschien das Gelände verwaist, auf dem sich vor mehreren Jahren noch Neu- und Gebrauchtwagen nebeneinander reihten und zahlreiche Käufer anlockten. „Gebrauchtwagen Outlet ist in seinem Charakter einmalig in Deutschland“, so ist von Betriebsleiter Udo Schöneis zu erfahren. Als 100%ige Tochter des Wolfsburger Automobilkonzerns unterhält die „Volkswagen Automobile GmbH“ mit dem Marmstorf Betrieb jetzt die achte Betriebsstätte dieser Art im Großraum Hamburg. Vom werkstattgeprüften VW Polo bis hin zu flotten und scheckheftgepflegten Multivan findet der interessierte Käufer garantiert das für ihn passende Fahrzeug,

ehemalige Geschäftswagen, Rücknahmen aus Leasingverträgen und zahlreiche Jahreswagen, allesamt mit Garantie. Der große Kundenansturm anlässlich der Eröffnung am vergangenen Samstag mit Barbecue und vielen interessanten Verkaufs- und Beratungsgesprächen hat die Mitarbeiter des Autohauses doch ziemlich überrascht. Das Konzept ist in sich schlüssig und geht auf wie man feststellen kann, denn nicht jedem ist es vergönnt, sich einen Neuwagen anzuschaffen. Ein hervorragend gepflegter Gebrauchter aus einem autorisierten Autohaus ist dann oftmals die beste aller guten Alternativen.

**Gebrauchtwagen Outlet Marmstorf**  
Ernst-Bergeest-Weg 51  
21077 Hamburg  
Tel.: (040) 766 07-250  
www.volkswagen-hamburg.de

## Sichere Hafen-Immobilie

Die Zeit ist reif zu handeln

■ (gd) **Marmstorf.** Verkaufen? Und wenn ja, wann und mit welcher Strategie? Wie und wo finde ich überhaupt einen Käufer? Dies sind Fragen, die sich so mancher Immobilienbesitzer stellt. Aber auch diejenigen, die sich für eine Immobilie interessieren, stellen sich Fragen: Wie und wo suche ich meine Immobilie und wer kann mir dabei behilflich sein? Dies sind Entscheidungen, die einem niemand ganz abnehmen kann.

Der Immobilienkaufmann Dirk Sauer kennt diese Problematik nur allzu gut und unterstützt mit seinen professionellen Erfahrungen und persönlichem Engagement sowohl jene, die sich von den eigenen vier Wänden trennen möchten, als auch die, die sich auf der Suche nach solchen befinden. Seine Kunden und Auftraggeber profitieren von den ganz individuellen Vermarktungskonzepten, mit denen problemlos die bestmöglichen Ergebnisse erzielt werden können.

Der Immobilienkaufmann hat sich mit seinem Unternehmen „DBS Immobilien e.K. Dirk Sauer“ speziell auf den Stadtteil Marmstorf konzentriert. „Hier in Marmstorf liegt ein großes Potential, von dem viele garnicht wissen“, so erklärt er. Ganz allgemein herrscht aufgrund der derzeit stattfindenden Diskussionen um die Stabilität des Euro eine große Verunsicherung. Ist jetzt überhaupt der richtige Zeitpunkt, um sich von einer Immobilie zu trennen? Dirk Sauer kennt dazu nur eine Antwort, ein eindeutiges „Ja“

und begründet es so: „Der Markt ist im Prinzip leergefegt. Daher ist jetzt die richtige Zeit zum Handeln und um gutes Geld für seine Immobilie zu bekommen. Die Preise liegen derzeit um rund 10% höher als noch vor zwei Jahren – und wer weiß, was in ein oder zwei Jahren sein wird.“ Der Rat des „Marmstorf-Immobilien-Experten“ lautet daher, wer sich ohnehin mit der Absicht trägt sein Haus und Grundstück in naher Zukunft zu verkaufen, der sollte seine Pläne jetzt unbedingt umsetzen – die Zeit ist reif.



Der „Marmstorf-Immobilien-Experte“ Dirk Sauer bietet eine Betreuung komplett aus einer Hand. Foto: gd

**DBS Immobilien e.K. Dirk Sauer**  
Ernst-Bergeest-Weg 31a  
21077 Hamburg  
Tel.: (040) 79 14 44 00  
E-Mail: info@dbsimmobilien.de  
www.dbsimmobilien.de

## Loch & Braunsdorf Immobilien im Großraum Hamburg und im Hamburger Süden

■ (nr) **Harburg.** Sie wollen eine Immobilie verkaufen oder vermieten? Dann sind Sie bei Loch & Braunsdorf Immobilien am besten aufgehoben. Als inhabergeführtes und von Banken unabhängiges Unternehmen mit Sitz im Harburger Binnenhafen ist es sowohl im Großraum Hamburg wie auch verstärkt im Hamburger Süden für Sie unterwegs. Aufgrund des historischen Tiefs im Bereich der Bauzinsen, lohnt es sich gerade jetzt in Immobilien zu investieren, was sich in der sehr

großen Nachfrage gegenüber dem Unternehmen widerspiegelt. Aktuell hat es zahlreiche Kunden, die nur auf entsprechende Angebote warten um kaufen zu können. Loch & Braunsdorf Immobilien übernimmt als IVD Makler gern die gesamte Abwicklung Ihres Immobiliengeschäfts, angefangen bei der kostenlosen Bewertung der Immobilie, über die professionellen Präsentationen, bis hin zur Übergabe der Immobilie an den neuen Mieter oder Käufer. Auch nach Abschluss des Vertrages



Marco Loch und Mario Braunsdorf

steht Loch & Braunsdorf Immobilien mit Rat und Tat zur Seite. Bei Loch & Braunsdorf Immobilien werden Sie ausschließlich durch qualifizierte und erfahrene Mitarbeiter betreut, welche alle über eine Ausbildung im Bereich der Immobilienwirtschaft verfügen. Dadurch wird den Kunden jederzeit eine diskrete und kompetente Abwicklung Ihres Immobiliengeschäfts garantiert. Zuverlässigkeit und hohes fachliches Wissen sind die Grundlagen des Erfolges des Unternehmens.

**L&B Immobilien**  
Schellerdamm 16, 21079 Hamburg  
Tel. 040 - 432 624 33  
www.LBimmobilien.com

**M & C**  
**Getränkefachhandel**  
Abholmarkt • Gastro-Service • Liefer- & Partyservice  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18.30 Uhr • Sa. 8–14 Uhr  
**Biere • Weine • Spirituosen**

<b>BECK'S</b>	24/0,33 l	<b>12,99</b> + Pfand
<b>Haffneröder</b>	24/0,33 l	<b>9,99</b> + Pfand

**BEUTNERRING 8 • 21077 HH • SERVICE HOTLINE 76 11 25 36**

**BERGHAUSEN OPTIK** *Haarpunzel*  
Cuts, Colours & Cosmetics

**Haspa** Hamburger Sparkasse **Fischhaus Marmstorf**

**PENNY MARKT** *Blumen-Planet*

Zeitschriftenvertrieb + Reisebüro Marmstorf GmbH

**BUDNI** „Marmstorfer Tenne“

**HAMA R** 50 Jahre ...die gute Reinigung **EDEKA**

**DBS Immobilien e.K. Dirk Sauer**

„Ihre Immobilie ist bei uns Chefsache.“

Achtung: Neue Telefonnummer!

**www.dbsimmobilien.de 040-79144400**

## Aufgespießt

„Wir sehen auch ohne Sport blendend aus.“

(Gesehen auf einem T-Shirt).

## Gold und Silber für Grün-Weiß

■ (nr) **Harburg.** Doppelsieg für Grün-Weiß Harburg: Christian Vogl (2.785 Punkte) und Leonard Hermsdörfer (2.783) gewannen Gold und Silber bei den Hamburger Mehrkampfmeisterschaften im Block Sprint/Sprung der Altersklasse U 15. Sven Rossa sammelte im Block Wurf 2.790 Zähler. Hamburger Meister durfte er sich als einzelner Starter allerdings nicht nennen. Die Qualifikations-Norm für die Deutschen Meisterschaften von 2.800 Punkten in beiden Blöcken wollen die Harburger Leichtathleten am 8. Juli beim Sportfest in Bremen-Stuhr knacken.

## Zwei Titel für Jobmann

■ (nr) **Stelle.** Julia Jobmann vom TSV Stelle hat bei den U 16-Bezirksmeisterschaften der Leichtathleten in Schneverdingen einen Doppelerfolg geholt. Mit der persönlichen Bestleistung von 9,64 m siegte sie im Kugelstoßen. Beim Diskuswurf reichten 23,79 m zum Titel. Sie hatte in diesem Jahr bereits 26,22 m erreicht. Am 30. Juni nimmt Jobmann an den Landesmeisterschaften in Celle teil. Dort ist auch ihre Vereinskollegin Frauke Sippel (W 14) über 100 Meter am Start.

## Noch zwei Neue für Süderelbe

■ (nr) **Neugraben.** Fußball-Landesligist FC Süderelbe hat sich mit zwei weiteren jungen Top-Spielern verstärkt. Anton Lasko (21) kommt von Oberliga-Absteiger Oststeinbeker SV, David Yündem (18) vom Jugend-Regionalligisten SC Concordia. „Beide haben ohne Frage das Zeug zum Stammspieler“, sagt FCS-Trainer Jean-Pierre Richter über die beiden Verteidiger.

## TVV-Jungs weiter im Pech

■ (nr) **Neu Wulmstorf.** Das Pech klebt ihnen weiter an den Fußballschuhen. Mit 3:4 unterlag U 19-Landesligist TVV Neu Wulmstorf beim TuS Reppenstedt. In der ersten Halbzeit wurde der TVV vorgeführt – mit einem 0:3-Rückstand. Dann glichen Mirko Bohlin und Enrico Economou (2) aus. Am Ende erzielten die Reppenstedter jedoch noch den Siegtreffer.

## Badminton in Neu Wulmstorf

■ (nr) **Neu Wulmstorf.** Zum dritten Mal in Folge finden heute und morgen die Jugend-Bezirksmeisterschaften im Badminton in Neu Wulmstorf statt. Gespielt wird jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr im Schulzentrum, Ernst-Moritz-Arndt-Straße. Am Start sind die Altersklassen U 17 bis U 22 mit einigen Spielern aus Neu Wulmstorf.

Bis zum Finale am Alten Postweg  
Der 48. Harburg-Pokal läuft vom 30. Juni bis 7. Juli

2011 jubelte der FC Türkiye: Jetzt will der Landesligist den Harburg-Pokal verteidigen.

■ (dla) **Harburg.** Fiete Suhr aus dem Organisationsteam hat es noch einmal genau nachgerechnet. 9.140 Euro wurden 2011 für die Jugendabteilungen der Vereine ausgeschüttet. Jetzt steigt der Harburg-Pokal 2012. Vom 30. Juni bis 7. Juli kicken 32 Liga-Teams beim großen Vorbereitungsturnier im Hamburger Süden. „Wir wollen endlich die 3000er-Marke an Zuschauern knacken“, sagt Ingo Brussolo aus dem Spiel Ausschuss vor der 48. Auflage. Oberligist Buchholz 08, Cup-Verteidiger FC Türkiye und Rekordsieger FC Süderelbe gelten als Favoriten. Das bereits im Vorjahr eingeführte K.o.-System birgt aber auch Überraschungen. Beleg: 2011 schmuttelte sich Kreisligist TuS Fleestedt bis



Eine Szene aus dem Finale 2011: Türkiyes Bülenz İmanci zieht gegen Meckelfelds Marcel Lier ab.

ins Endspiel. Das findet in diesem Jahr am Alten

Postweg in Heimfeld statt. Nach dem es mit der Viktoria-Anlage an der Winsener Straße „einige Unstimmigkeiten“ gegeben hatte, besannen sich die Macher auf die Wiege des Harburg-Pokals, wo traditionell viele Zuschauer den Grand säumen. Die Vorrunde beginnt am 30. Juni um 14.00 Uhr zeitgleich am Turmplatz, am Neuländer Elbdeich, auf der Jahnhöhe und auf dem neuen Kunstrasen am Kiesberg. Frischlinge unter den Teilnehmern sind der Wilhelmsburger Bezirksliga-Klub Panteras Negras und die beiden Fusionsvereine FC Rosengarten und FC Este. Die Plätze waren aus ganz unterschiedlichen Gründen frei geworden. Der VfL Maschen hatte abgesagt. Bei Vorwärts Ost sollen

einige Kicker mit „falschen Spielerpässen“ aufgelaufen sein. Der BSV Buxthude hat sich beim Spiel Ausschuss abwechselnd mit zu später Anmeldung und der Entsendung zweitklassiger Teams unbeliebt gemacht – und wurde deshalb gestrichen. O-Ton Brussolo: „Wir sind ein Einladungsturnier. Insofern können wir auch einladen, wen wir wollen.“ Aus der Patsche half den Veranstaltern kurzfristig die Vereinigung Tunesien. Sie sprang für die FSV Harburg ein, die sportlich seit ein paar Wochen unter das Dach des SV Rönneburg geschlüpft ist. Das Kreisklassen-Team Tunesien wird es nicht leicht haben. Gleich im ersten Spiel geht es gegen den Landesligisten FC Süderelbe.

Fotos: Liesenfeld-Dehning

## Die Termine des Harburg-Pokals

**Hauptrunde  
Samstag, 30.6.**

**Am Turmplatz:** Rot-Weiß Wilhelmsburg – Grün-Weiß Harburg (14.00 Uhr), Harburger Türksport – TuS Finkenwerder (15.15 Uhr), Viktoria Harburg – SV Wilhelmsburg (16.30 Uhr), SV Bendestorf – Klub Kosova (17.45 Uhr).

**Neuländer Elbdeich:** Dersimspor – TV Meckelfeld (14.00 Uhr), Bostelbeker SV – VfL Jesteburg (15.15 Uhr), Moorburger TSV – TSV Neuland (16.30 Uhr), SV Rönneburg – Einigkeit Wilhelmsburg (17.45 Uhr).

**Jahnhöhe:** Panteras Negras – Harburger SC (14.00 Uhr), TVV Neu Wulmstorf – FC Türkiye (15.15 Uhr), SVS Mesopotamien – Harburger TB (16.30 Uhr), FC Rosengarten – TSV Buchholz 08 (17.45 Uhr).

**Kiesberg:** TuS Fleestedt – FC Este 2012 (14.00 Uhr), FC Neuenfelde – SV Este 06/70 (15.15 Uhr), Vereinigung Tunesien – FC Süderelbe (16.30 Uhr), TSV Over-Bullenhausen – FTSV Altenwerder (17.45 Uhr).

**Achtelfinale  
Montag, 2.7., ab 18.30 Uhr**  
(Am Turmplatz, Neuländer Elbdeich, Jahnhöhe, Kiesberg).

**Viertelfinale  
Mittwoch, 4.7., ab 18.30 Uhr**  
(Jahnhöhe, Am Turmplatz).

**Halbfinale  
Freitag, 6.7., ab 18.30 Uhr**  
(Alter Postweg).

**Finale  
Samstag, 7.7., 16.00 Uhr**  
(Alter Postweg)

## Hier spielt mein Verein

**Der Hamburger Fußball-Verband hat die Staffeleinteilung bekannt gegeben. Lesen Sie, gegen wen Ihr Verein in der Saison 2012/2013 spielt – von der Landesliga bis zur Kreisklasse.**

## Landesliga Hansa

- Oststeinbeker SV (A)
- SC VW Billstedt 04 (A)
- Rahlstedter SC
- FC Türkiye
- Hamm United FC
- SC Concordia
- TuS Dassendorf
- FC Süderelbe
- SC Schwarzenbek
- VfL Lohrbrügge
- TSV Wandsetal
- GSK Bergedorf
- FTSV Altenwerder
- TuS Finkenwerder (N)
- Barsbütteler SV (N)
- BSV Buxtehude (N)

## Bezirksliga Süd

- SV Este 06/70 (A)
- Klub Kosova
- Harburger TB
- ESV Einigkeit Wilhelmsburg
- Panteras Negras
- Grün-Weiss Harburg
- ASV Hamburg
- Harburger SC
- SV Wilhelmsburg
- Dersimspor
- TSV Neuland
- Sporting Clube
- FC Türkiye II (N)
- Fatihspor (N)
- FC Süderelbe II (N)
- Inter Hamburg (N)

## Kreisliga 1

- SVS Mesopotamien (A)
- TSV Buchholz 08 II

- Harburger Türksport
- SV Wilhelmsburg II
- BSV Buxtehude II
- SV Este 06/70 II
- FTSV Altenwerder II
- Harburger SC II
- TSV Neuland II
- Harburger TB II
- SV Rönneburg
- Vatan Gücü (vers.)
- FC Zaza (vers.)
- Moorburger TSV (N)
- Grün-Weiss Harburg II (N)
- SV Rot Weiss Wilhelmsburg II (N)

## Kreisliga 4

- SC Eilbek (A)
- FC Elazig Spor
- TuS Hamburg II
- SV Altengamme II
- Escheburger SV
- SV Billstedt-Horn
- FC Maihan
- SV Rot Weiss Wilhelmsburg
- DSC Hanseat
- SV Vorwärts 93 Ost (vers.)
- ASV Hamburg II (N)
- SV Tonndorf-Lohe II (N)
- SC Wentorf II (N)
- FC Bergedorf 85 II (N)
- NCG FC Hamburg (N)
- SV Börnsen II (N)

## Kreisliga 8

- HT 16 (A)
- ETSV Hamburg II
- TSG Bergedorf II
- TSV Glinde II
- SV Billstedt-Horn II
- SC Europa II
- FC Preußen Hamburg
- FTSV Lorbeer Rothenburgsort II
- Bostelbeker SV II
- SC Hamm 02 II
- Störtebeker SV II (N)

- SV Curslack-Neuengamme III (N)
- SC Vier- und Marschlande III (N)
- Barsbütteler SV III (N)
- SV Altengamme III (N)
- TSV Reinbek III (N)

## Kreisliga 9

- Dersimspor II (A)
- Viktoria Harburg (A)
- TuS Finkenwerder II
- Bostelbeker SV
- Harburger Türksport II
- Klub Kosova II
- Vereinigung Tunesien
- FFC 08 Osman Bey Moschee
- Panteras Negras II
- SV Rönneburg II
- FC Neuenfelde II
- HNT (N)
- Hamdija (N)
- Moorburger TSV II (N)
- TSV Buchholz 08 III (N)
- FTSV Altenwerder III (N)

## Kreisliga 10

- FTSV Lorbeer Rothenburgsort (A)
- FC Neuenfelde (A)
- SV Muslime (A)
- FC Kurdistan Welat II
- Juventude
- ESV Einigkeit Wilhelmsburg II
- Viktoria Harburg II
- FC Dynamo Hamburg
- Störtebeker SV
- FC Zaza II
- Sporting Clube II
- DJK Hamburg
- Benfica II (N)
- FC Preußen Hamburg II (N)
- SC Hamm 02 III (N)
- FC Haak Bir (N)

A = Absteiger  
N = Neuling

## Süderelbe holt Hacke-Pokal



(nr) **Neugraben.** Ein Hamburger Pokal fehlte noch in der Vitrine des FC Süderelbe. Jetzt hat die Allliga-Mannschaft des Vereins diese Lücke gefüllt. Sie gewann am Gropiusring in Neu-Steilshoop den Otto-Hacke-Pokal der U 32. Im Finale wurde der Rahlstedter SC mit 2:1 geschlagen. Die Tore für Süderelbe schossen Michael Ahlers (2. Minute) und Muarrem Tan (54.). Der Gegentreffer fiel in der Nachspielzeit. Foto: ein

## Zwerge stürmen mit St. Pauli und Werder



(nr) **Neugraben.** Sogar Fußball-Profi Boubacar Sanogo applaudierte von der Tribüne. Sein Filius stürmte für den 2004er-Jahrgang von Werder Bremen. Die Zwerge von St. Pauli, Hansa Rostock, Holstein Kiel und FC Süderelbe hatten ebenfalls ihren Spaß beim Saisonabschlussturnier der U 8 auf dem Kiesberg. Ergebnisse wurden bewusst nicht notiert. Dafür gab es erstaunlich starken Fußball. Der 2. FCS-Vorsitzende Klaus Ulbricht: „Dadurch, dass wir jetzt den Kunstrasen haben, sind wir auch für solche Vereine attraktiv. Es werden weitere hochklassige Turniere folgen.“ Foto: ein

# Mit dem **AUTO** sicher in den Urlaub

Servicewerkstätten empfehlen sich...

## Das Tankstellennetz wächst: 6000 Autogas-Stationen sorgen für freie Fahrt

**akz.** Es gibt immer mehr Autofahrer, die sich freuen, wenn sie eine Tankstelle mit Autogas-Symbol sehen. Nicht etwa deshalb, weil sie so lange danach hätten suchen müssen – längst gibt es ein flächendeckendes Netz, das im März 2012 bereits 6000 Stationen umfasste und ständig weiter wächst. Nein, diese Autofahrer freuen sich einfach darüber, dass sie für eine Tankfüllung nur rund die Hälfte von dem zahlen müssen, was für Benzin oder Super verlangt wird. Rund 250 000 Fahrzeuge nahezu sämtlicher Modelle und Automarken sind es aktuell, die entweder direkt ab Werk mit Autogas fahren können oder von ihren Besitzern für den günstigeren Kraftstoff-Betrieb umgerüstet wurden. Wer Autogas tankt, schont also den eigenen Geldbeutel – und gleichzeitig die Umwelt. Schwefel und Feinstaub kommen nämlich in Autogas fast gar nicht vor. Und gegenüber Benzinern erzeugen Autogas-Fahrzeuge rund 15% weniger CO<sub>2</sub>. Das sind pro Wagen – bei einer jährlichen Fahrleistung von 30 000 km – immerhin mehr als eine Tonne pro Jahr! Aus diesen Gründen genießt der alternative Kraftstoff noch bis Ende 2018 einen Steuervorteil und kostet deshalb auch im Sommer 2012 kaum mehr als 80 Cent pro Liter.



Wer Autogas tankt, genießt beachtliche Preisvorteile. Foto: Rheingas

Rheingas, einer der führenden deutschen Anbieter von Flüssiggas und Autogas, macht dazu eine einfache Rechnung auf: Wer seinen Wagen mit einer Tankanlage für Autogas nachrüstet, was mit rund 2 500 Euro zu Buche schlägt, spart bereits nach einer Fahrleistung von 40 000 Kilometern bares Geld – bei jeder Tankfüllung! Und aufgrund der besonders hohen Oktanzahl von 110 sorgt Autogas nicht nur für eine angenehme Laufruhe – es schont auch den Motor, verlängert so dessen Lebensdauer und steigert nicht zuletzt den Wiederverkaufswert.

### Einfache Rechnung: Nach 40 000 km sparen Autogas-Fahrer dauerhaft Geld

Nicht nur nach Einschätzung von Rheingas hat der innovative Kraftstoff auch im Vergleich zum Erdgas-Antrieb die Nase vorn. So ist eine Umrüstung preisgünstiger, der Autogas-Tank kleiner und leichter und die Reichweite größer. Hinzu kommt das wesentlich dichtere deutsche Tankstellennetz, das sich im europäischen Ausland mit weit mehr als 20 000 LPG-Zapfsäulen grenzüberschreitend fortsetzt. Insgesamt sind dort bereits über 6 Millionen Fahrzeuge unterwegs, die mit Flüssiggas betrieben werden.

## Kompetenz erfahren

- speziell Mercedes
- Transporter
- Gebrauchtwagen
- Teile & Zubehör
- Personenwagen
- Jahreswagen
- Service & Reparatur
- Reifendienst

**REINHARD DREYER**

AUTOMOBILE

Grenzkehr 5 · 21079 Hamburg  
Tel. 040/76 92 09-0 · www.dreyer-automobile.de

**Erbil TASKAN**  
Autolackiererei

- Lackierung
- Unfallschäden
- Beschriftung

Mobil: 0179/760 74 62  
Tel.: 040/30 38 26 27  
www.autolackiererei-taskan.de

Leuwenwerder 2  
21079 Hamburg

**COBRA**  
Auto-Werkstatt

- Unfallschäden
- Karoserieschäden
- Autolackierung
- Inspektion
- Autoselbsthilfe
- Reifenservice

Stader Straße 230  
21075 Hamburg  
Telefon: 040/791 888-0  
Telefax: 040/791 888-99  
Internet: www.cobra-autowerkstatt.de  
Mail: dialog.@cobra-autowerkstatt.de

Lokstedter Steindamm 50  
22527 Hamburg  
Telefon: 040/560 69 505  
Telefax: 040/560 69 904  
Inhaber: Hüseyn Görkmen

**Guten Tag! Es freut uns, dass Sie auch heute wieder pünktlich Ihre Zeitung „Der Neue Ruf“ erhalten haben. Sollte es einmal nicht der Fall sein, rufen Sie uns an: (040) 70 10 17-0**

**DÖRING TECHNIK**  
Technischer Industriebedarf • Arbeitsschutz • Autoteile

**...die richtige Wahl**

**Der Kfz-Teilfachhändler in Ihrer Nähe**  
Walter Döring Technik GmbH & Co. KG  
Penzweg 3 • 21079 Hamburg • ☎ (040) 7 67 32 60 • Fax (040) 76 73 26 26  
www.doering-technik.de • info@doering-technik.de

**BERGA** **BERU** **LUK** **MANN FILTER** **Bremsen**

www.tuev-hanse.de

**TÜV HANSE**

... mehr als nur ein gutes Zeichen!

6 x in Hamburg  
z.B. in Harburg, Großmoordamm 61

kostenlose Terminhotline:  
☎ 0800 - 888 42673

TÜV HANSE ☎ 040/42 85 85 000  
oder einfach über ☎ 115

TÜV HANSE GmbH - TÜV SÜD Gruppe

**Klima-Check // Frische Luft im Auto**  
ab € 19,95

**Ohne Wartung läuft nichts**

Um Kältemittelverluste zur Vorbeugung von Folgeschäden zu minimieren, gibt es ein ganz einfaches Mittel: regelmäßige Wartungen in einer Fachwerkstatt.

**Grube & Niemann**  
Auto-Technik-Elektrik GmbH  
Rönneburger Kirchweg 12 a • 21079 Hamburg  
Tel. 0 40 / 69 64 73 05 • TÜV/AU

**BOSCH Service**

## IMMOBILIENMARKT

## DER STELLENMARKT

### Immobilien-Gesuche

**Solventer Liebhaber** von Oldtimern sucht Scheune für seine Autos. Kein Handel/kein Gewerbe. Tel. 0171/ 688 88 98

**Wir suchen** im Bereich Neu Wulmstorf & Umgebung Häuser & Wohnungen zum Verkauf. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 30 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu nutze. [www.makler-puttkammer.de](http://www.makler-puttkammer.de) od. Tel. 040 / 70 97 05 86

**Junge Senioren suchen** 3- 4-Zi.-Wohnung oder Haus von Privat. Raum Seevetal/Rosengarten oder südl. HH. Tel. 0173/ 201 52 60

**Kleines Haus gesucht** in Neugraben um den Waldfrieden, auch älter und Reparatur bedürftig. Tel. 040/ 81 98 50 26

### Mietgesuche

**Zulieferungsbetrieb der Airbus** sucht Häuser und Wohnungen, bitte alles anbieten. [www.makler-puttkammer.de](http://www.makler-puttkammer.de) od. Tel. 040 / 70 97 05 86

**Airbus Ingenieure suchen** Wohnungen u. Häuser zur Miete im Bereich HH-Süd. Tel. 040/ 43 26 24 34 [www.lbimmobilien.com](http://www.lbimmobilien.com)

### Mietgesuche

**Für solvente Kunden** suchen wir von Neu Wulmstorf bis Harburg Wohnungen und Häuser zur Miete und zum Kauf. Fachkompetenz seit über 50 Jahren. **E. Kröger & Sohn Immobilien IVD**, Tel. 040 / 41 92 02 632

### Vermietungen

**Moisburg, DG-Whg.**, 83 m<sup>2</sup>, EBK, ausgeb. Dachb. 24 m<sup>2</sup>, Ofen, VB, Gä.-WC, Blk., Mt. € 665,- + NK. + 2 MM Kaut.. Tel. 01 63 / 731 29 23

**Winsen/Luhe**, 3-Zi.-Whg., ab ca. 75 m<sup>2</sup>, ab mtl. 332,- + NK, EG - 3. OG, Balkon, von privat. Tel. 058 62 / 975 50

**Neu Wulmstorf/ Elstorf**, 1-Zi.-App. 52 m<sup>2</sup> m. kl. EBK, Abstellr. 31 m<sup>2</sup>, in-kl. kl. Anlage, frei, KM € 300,- /NK/ Kt., v. priv. Tel. 0171/ 496 95 07

**Neuenfelde**, 3-Zi., 72 m<sup>2</sup>, EBK, Laminat, Gartenbenutzung, zum 01.08.12, KM € 480,- + NK € 150,- + Kt. Tel. 040/ 702 25 32

**Harburg**, 2 Zi., 34 m<sup>2</sup>, EG, Terrasse, Parkett, EBK, zum 01.09.12, KM € 350,- + NK € 100,- + Kt. Tel. 040/ 702 25 32

### Wer gibt mir eine Chance???

W, 21 Jahre, freundlich, gute Auffassungsgabe **sucht** nach einer abgebrochenen Ausbildung zur Bürokauffrau **einen Ausbildungsplatz im Gesundheitswesen**. Vorkenntnisse (BBS) vorhanden. Gerne Bereich Fischbek, Neugraben, Harburg **Der Neue Ruf, Chiffre 115308** Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

*Hier*

könnte Ihre Anzeige stehen!  
Rufen Sie uns an,  
wir beraten Sie gerne.  
☎ (040) 70 10 17-0

## DER NEUE RUF sucht per sofort

Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

### speziell für die Gebiete Süderelbe und Neu Wulmstorf eine/n Anzeigenberater/in für den Anzeigen- und Beilagenverkauf

Idealerweise verfügen Sie bereits über praktische Erfahrungen im direkten Umgang mit Kunden, ein sicheres Auftreten und ein gepflegtes Erscheinungsbild. Einsatzfreude, Teamfähigkeit und Freude am Umgang mit anderen Menschen sowie Verhandlungsgeschick setzen wir voraus. Bieten können wir Ihnen einen interessanten Aufgabenbereich, nach einer fundierten Einarbeitung die Übernahme eines bestehenden Kundenstammes und eine leistungsgerechte Bezahlung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbung an:  
**Boback Medienmanagement GmbH, z.Hd. Frau Boback,**  
Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg  
oder per Email an [personal@neueruff.de](mailto:personal@neueruff.de)

**Redaktionsschluss Donnerstag 17.00 Uhr**

Für die Zustellung der Zeitung

# DER NEUE RUF

suchen wir für Sommervertretungen

## Austräger/innen

Wenn Sie Lust und Interesse haben, wöchentlich sonnabends daran mitzuwirken, die Zeitungen in alle erreichbaren Haushalte im Erscheinungsgebiet zu verteilen und zudem zuverlässig und genau sind, rufen Sie bitte Frau Brost, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 16.00 Uhr an:

**Telefon 0 40 / 70 10 17-27**  
**Boback Medienmanagement GmbH**  
Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg

**Immobilienanzeigen**  
im Neuen RUF: ☎ (040) 70 10 17-0

# DER KLEINANZEIGENMARKT

## Wohnmobile

**Kaufe Wohnmobile**  
03944 - 3 61 60  
www.wohnmobilcenter-aw.de

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

## Bekanntschaffen

**Älterer Knabe**, Opernfreund, sucht liebevolle Begleiterin zu gemeinsamen Zeitvertrieb. Anrufe unter: **Tel. 040/ 727 97 67 bis 19 h**

**Witwe** aus Neugraben, finanz. unabhängig, su. rüst. Partner, ca. 70 J. mit PKW für gemeinsame Unternehmungen. **Chiffre 115307**, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

**Mann, 47/180 cm**, NR, sucht eine nette Frau für eine feste Beziehung. Hobbys: Radfahren, spazieren gehen, Kind kein Hindernis. **Chiffre 115268**, Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

## Computer

**Probleme am PC?** Schnelle Hilfe bei WLAN, DSL, Viren, Drucker, Aufrüsten, Beratung, Schulung. **Tel. 040 / 742 41 08**

## Erotik

**www.alstermodelle.de**  
Kinga, 30 J. **Tel. 0152/05 89 61 85**  
Amy, 39 J., **Tel. 0176/52 53 84 28**  
**www.alstermodelle.de**

**Attraktiver gepf. Harburger**, 38/183, sucht abenteuerlustige Frau, für tolle Treffen & schöne Momente. **Tel. od. SMS 0152/ 29 69 51 31**

**Harburg Neu**, Nina, 45 J., blond und sexy, verwöhnt Dich vielseitig. Stader Str. 106, klingeln bei Engel. **Tel. 0152/ 072 46 548**

**Die sinnlichste und schönste Art...** ist die Berührung. Tantra- und Reiki-Massage. **Tel. 01 52/01 60 59 90**

## Erotik

**Harburg, Anja**, 29 J., Kf. 36, OW 75 c, geile Blondine, Service von A-Z, 11-20 h. **Tel. 0162/ 844 26 73**

**Harb., ganz NEU**, Alba 43 J., OW 80 D, Natura, Kf. 38. Heiße geile Blondine wartet auf Dich. Stader Str. 106. **Tel. 0151/ 43 54 21 53**

**Harb.! Sa. bis Do.**, Rosi 43 J., mit viel Zeit, a. Hausbes., Stader Str. 76. **Tel. 0174/ 163 48 67**, Klingeln bei Lieth. **www.stadtgelueste.de**

**Er, 59 J.**, sucht Frau f. Erotik-Stunden, Alter und Nationalität egal, auch Dauererotische-Freudschaft. KfI. **Tel. 0173/ 457 17 59**

**Ganz neu: Paula**, 25 J., OW 90 D, heiß und feucht, glatt rasiert, heiße Küsse, Fischbek/B73. **Tel. 0176/ 79 08 35 56**

**Neu: Sexy bildhübsche Anita**, 27 J., in Fischbek-Neugraben, **Tel. 0176/ 51 01 83 20**

**Neu: Jahaira**, 33 J., gr. OW, Nipp., schön behaarte Pussi, erotische Massage, liebevoll, Fischb./B73. **Tel. 0176/ 76 44 78 16**

**Charmante erfahrene 49 jährige**, mit viel Zeit, in gepflegter Atmosphäre. Auch Hausbesuche. **Tel. 01 70 / 983 80 73**

**Petra**, 50 Jahre, eine liebevolle, charmante Frau mit Zeit. Mo.-Fr. **Tel. 040/ 31 70 40 95** oder **0179/ 437 36 74**

**Sabrina**, Naomi Campbell ist mein Ebenbild. Ich verzaubere Dich, Du wirst mich nicht vergessen. Harb. **Tel. 0152/ 07 45 89 10**

**Susi**, spanisch Spezialistin, gr. OW XXXL natur. Nimmt nicht nur ein Blatt vor den Mund. Stader Str. 166. **Tel. 0176/ 69 31 33 43**

**LATINA LISSY 20 J**, Kf 34, 75B, Harburg, Ernst-Bergeest-Weg 6 A, Mo.- So. 08.00 bis 23.00 Uhr. **Tel. 88 16 14 45 o. 0160/ 110 94 27**

**Paradiesische Thaimassage** in Ramelsloh, neue Mädchen. **www.dara-massage.de. Tel. 0177 / 508 40 34**

## Garten

**Kleingarten** b. Kiekeberg, Volleirricht., Schlafbo., Keller, Pachtland, Hanglage, 580 m², VB € 5.800,-. **Tel. 76 11 74 45 o. 0178/ 480 78 28**

## Haushaltsauflösungen

**Hausräumungsverkauf** am 30.06.12 ab 10.00 Uhr in Seevetal / Maschen, Nobelstraße 5. Hausrat, Möbel, Elektro, Garten, Werkzeug.

## Kontaktanzeigen

### Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

**Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.)!**

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffre-Nummer angeben. (1,99 €/min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

**Fürs Alleinsein noch zu jung.** Junger Mann, 48, 186 cm, sucht aufrechtige, lebenslustige Partnerin, der Zweisamkeit und Liebe noch etwas bedeuten. Tägl. von 19:00 bis 24:00 **Telechiffre: 37044**

**Ich bin 67/167, NR, NT**, bin viel in der Natur, fahre gerne Fahrrad. Suche eine nette Frau zwischen 50-65 mit gleichen Interessen. Tägl. von 19:00 bis 23:00 **Telechiffre: 37027**

**Gepflegter Mann, NR/NT**, 65/175, topfit. Mag Tiere, Garten, Kochen, Rad fahren. Mache Musik (Keyboard/Gesang, Jagdhorn). Suche schlanke, agile Sie passenden Alters. Tägl. von 10:00 bis 22:00 **Telechiffre: 37024**

**Wer schenkt einem einsamen Löwen**, 50 J., sein Herz. Fahre gerne Fahrrad, gehe gern spazieren. Suche etwas fürs Herz. Tägl. von 16:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36978**

**Er sucht attr. Frau zw. 50-60 J.** Bin 60, NR/NT, aktiver Sportler, vielseitig selber u. interessiert an abwechslungsreicher Beziehung, auch Ausländerin. Tägl. von 14:00 bis 23:00 **Telechiffre: 36973**

**Wer würde gern zusammen** mit einem Wassermann gehen und noch Liebe haben wollen. Sowie Spaß, Sport und Natur. 1,78/76 kg/52, relativ sportliche Figur, tierlieb, Kinder kein Problem, FS vorhanden. Tägl. von 00:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36972**

**Ich, 68/169, suche eine liebe Frau**, gerne etwas mollig. Meine Hobbys sind Tanzen, Urlaub, Radfahren, Spazieren und trinke gern ein Glas Wein. Tägl. von 10:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36971**

**Suche tolerante Partnerin** für Freizeit und Reise. Bis 58 Jahre. Tägl. von 07:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36958**

**Bin Lutz**, 50, suche Kontakt zu Frauen zum Telefonieren und Freizeitgestaltung, 30-60 Jahre. Freue mich auf viele Antworten. Tägl. von 00:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36944**

**Bin Anfang 50, 185 cm**, schlank, sportlicher Typ und stehe fest im Leben. Suche auf diesem Wege eine sympathische, liebevolle Partnerin, die für alles Verständnis hat. Tägl. von 16:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36907**

## Kontaktanzeigen

**Es ist nicht gut, allein zu sein.** Ich, ehrlich, Maschineningenieur, 78/169/70, verwitwet, NR/NT, suche eine schlanke, attraktive, nichtrauchende Frau passenden Alters, wenn möglich mit Fahrerlaubnis, um gemeinsam den Herbst des Lebens zu genießen. Tägl. von 18:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36941**

**Ich suche eine liebevolle Frau.** Sie müsste kinderlieb, sportlich und gerne viel unterwegs sein. Tägl. von 00:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36925**

**Häuschen m. Garten u. vieles mehr** m. einer lieben, netten Partnerin. Was könnte schöner sein? Älterer, jung geb., gesunder, fleißiger Mann m. viel Elan, nicht groß, NT/NT, 71 kg. Mein Herzenswunsch: e. pass. jg. Frau, 68 J. bis ? mit gl. Int., Harmonie, Vertrauen zueinander. Reisen stehen bevor! Tägl. von 00:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36914**

**Ich, 53J., 178cm**, schlank, naturverbunden, Jäger, suche Dich bis ca. 45 für eine gemeinsame Partnerschaft. Wenn Du es ernst meinst, ruf mich an! Tägl. von 12:00 bis 18:00 **Telechiffre: 36901**

**Haus, Auto und eine gute Arbeit** - alles da, nur Du fehlst noch. Tanzbar sucht familienorientierte, schlanke Stralsunderin bis 37 Jahre alt. Tägl. von 18:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36900**

**Hallo, mein Name ist Dieter**, bin 175cm groß, 55J. und suche eine Frau zum Verlieben, Alter egal. Meine Interessen sind: Reisen, Gartenarbeit, abends ein Gläschen Wein trinken u.v.m. Bitte um Deinen Anruf! Tägl. von 00:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36894**

**Jung gebliebener**, gepflegter Mann, 69/175-NR, sucht nach großer Enttäuschung passende, liebevolle und treue Frau. Tägl. von 09:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36883**

**Allein sein möchte ich nicht**, für einen Neubeginn ist es nie zu spät. Er, 57/1,83/92, vorzeigbar, sympathisch, sucht passendes Gegenstück ca. 52 - 58 J. Melde Dich! Tägl. von 18:00 bis 23:00 **Telechiffre: 36879**

**Hallo, bin Marco**, 37J./1,80m/80kg, treu, liebevoll und ehrlich; suche eine liebevolle Partnerin für eine feste Beziehung; Du solltest 28 - 39 Jahre alt, treu und ehrlich sein, gerne mit Kind. Dann melde Dich bitte bei mir! Tägl. von 17:00 bis 23:00 **Telechiffre: 36878**

**Er, 46 Jahre**, sucht schlanke, nette und treue Frau passenden Alters; Kind (er) sind sehr gewünscht. Tägl. von 08:00 bis 21:00 **Telechiffre: 36875**

**Suche eine anständige Frau**, die lieb und treu ist und möchte mit ihr das Leben noch genießen. Bin selbst 59J., und 1,70m groß. Über einen Anruf würde ich mich freuen! Tägl. von 07:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36874**

**Hallo! Suche auf diesem Wege** eine nette, sportliche Sie bis 65J., mögl. NR, die mit mir, 69J./1,69m das Interesse an der Natur und allem Schönen teilt. Freue mich auf einen Anruf von Ihnen! Tägl. von 18:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36871**

**Er, 69J., 1,69m**, sucht nette, sportliche Sie bis 65 Jahre, NR, mit Interesse an der Natur und allem Schönen! Tägl. von 20:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36870**

## Kontaktanzeigen

**Er, 65 Jahre, NR, NT**, naturverbunden, tierlieb, sucht Partnerin bis 68J. mit den gleichen Interessen. Tägl. von 19:00 bis 23:00 **Telechiffre: 36867**

**Sportlicher Herr**, 47 Jahre, 179cm groß, 85kg, sucht schlanke, aufgeschlossene Sie! Tägl. von 10:00 bis 18:00 **Telechiffre: 36864**

**Er, 59 Jahre**, 170cm groß, sucht eine liebe, nette, ehrliche und treue Frau. Sie sollte mich so nehmen, wie ich bin; interessiere mich für die Natur und alles Schöne. Tägl. von 07:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36862**

**Ich, männlich, 54**, Stralsunder, suche liebe, treue und schlanke Frau ab 45. Bin 1,80 groß, 80 kg und sportlich schlank. Würde mich über einen Anruf von Dir freuen. Tägl. von 18:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36847**

**Ich, 42/174/85 kg**, wünscht sich eine liebe Partnerin bis 45, bin ehrlich und treu. Ich freue mich auf eine nette Anruferin. Tägl. von 16:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36826**

**Hoffe, ich finde Dich hier.** Wenn Du nett bist, gerne blond, bis 56 J., natürlich bist und eine Partnerschaft suchst, bist Du bei mir richtig. Bin 58, jung geblieben, 1,75 gr. Tägl. von 17:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36824**

**Ich (M, 60/172/80, Raucher**, tageslichttauglich) suche attraktive Frau zw. 45-60, die gern viel Spaß hat und lacht und ebenso wie ich die Natur und das Meer mag. Meine Hobbys: Segeln, Kochen. Ich bin auch sehr spontan und unternehmungslustig. Tägl. von 19:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36811**

**Toni, 46/178/80**, ruhig, verständnisvoll, zärtlich, pflegeleicht, NT, kein Pascha, suche einfache, solide, nette Frau bis 50, die es ehrlich meint, zum gemeinsamen Kennen lernen bzw. Neuanfang. Wohnung vorhanden. Tägl. von 16:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36808**

**Hallo, netter Er, 50 Jahre alt**, tierlieb; fahre gerne Fahrrad und gehe gerne spazieren, und suche eine nette Sie; Du solltest nicht älter als 50 Jahre sein. Tägl. von 00:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36768**

**Stier, 75/170/65**, mit Haus u. Garten, sucht eine Partnerin zum Kuscheln, Lieben u. Leben, die auch umzugsbereit ist. Tägl. von 20:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36757**

**Suche Freizeitpartnerin** für Sport, Spiel und Spannung bis 55 Jahre, keine feste Bindung, wir wollen Spaß. Tägl. von 01:23 bis 24:00 **Telechiffre: 36732**

**Bin seit 4 Jahren Witwer**, 53 Jahre alt, schlank, Hobbys: Fahrrad fahren, Angeln, alles Schöne, vielseitig interessiert. Suche eine liebe Partnerin mit fraulicher Figur, die genauso gerne isst wie ich, die auf meinen Hof ziehen möchte. Tägl. von 17:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36722**

**Verwitwet, in fester Arbeit**, Kraftfahrer, Hobbys: Spazieren gehen, im Garten arbeiten; 58 Jahre, schmaler Typ, mit lockigem, vollem Haar. Tägl. von 00:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36674**

**Ich, männlich**, suche liebe Frau für eine gehaltvolle Partnerschaft. Bin 64, 178, HSA, geschieden. Tägl. von 09:00 bis 13:00 **Telechiffre: 36570**

## Kontaktanzeigen

**Hallo. Ich bin Ausländer**, 181 groß, spreche dt. u. engl. Ich suche eine Frau zw. 20-39 zur Aufnahme einer festen Beziehung - Heirat nicht ausgeschlossen. Tägl. von 16:00 bis 21:00 **Telechiffre: 36630**

**Suche nette Frau**, sie sollte zwischen 50-60 Jahre alt, ehrlich und treu sein. Ebenso sollte sie gern Fahrrad fahren und Spazieren gehen. Sie kann auch gern etwas mollig sein. Ich bin 59 Jahre alt, schlank, schwarze Haare, mit Schnurrbart, 1,78 m groß und wiege 75 kg. Tägl. von 10:00 bis 19:00 **Telechiffre: 36661**

**Ich bin 67/190/125**, möchte gerne jemanden kennen lernen im passenden Alter. Bin leicht gehbehindert. Habe Interesse an Reisen mit dem Auto, Natur und gemütliches Heim. Tägl. von 18:00 bis 21:00 **Telechiffre: 36601**

**Schütze, 69 J., 1,76**, liegt immer noch auf der Lauer. Doch die richtige Frau noch nicht ins Herz getroffen. Sie sollte zw. 50 u. 60 J. sein. Auch mobil; sexy soll sie sein. Tägl. von 08:00 bis 22:00 **Telechiffre: 36593**

**Welche nette, ehrliche Sie** möchte bei Sympathie mit mir zusammen wohnen u. leben, gern auch Rußlanddeutsche, aber keine Bedingung. Statt einsam, gemeinsam. Bin 62 J., 1,78 gr., schlank u. Rentner, u. rauch ein wenig. Tägl. von 11:00 bis 21:00 **Telechiffre: 36574**

**Junger Mann**, dem die inneren Werte wichtiger sind als das Äußere, sucht Partnerin. Bin 48 Jahre jung und 1,86 m groß. Bitte melde dich! Tägl. von 19:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36568**

**Er, 42/183/97**, sucht eine liebe Partnerin, liebt die 3jährige Tochter, Musik, Natur. Über eine nette Anruferin würde ich mich sehr freuen. Tägl. von 00:00 bis 24:00 **Telechiffre: 36551**

**Schleswig Holstein ruft!** Kleine charmante Dame, 75-85 Jahre: eine weit jünger aussehender Herr erwartet dich auf seiner kleinen Ranch für ein Leben in liebevoller Harmonie und Wohlergehen. Tägl. von 15:00 bis 20:00 **Telechiffre: 36514**

## Motorradstellplatz

**Jahresstellplatz**, in Tiefgarage (kleine Anlage) ab 01.07.12 zu vermieten, mtl. € 25,-, Neugraben, sehr Zentral, Nähe S-Bahn. **Tel. 0151 / 17 72 41 00 ab 19h**

## Musik

**Klavier - erst mieten...** bei Musik-Magunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. **Tel. 04141/28 28 www.magunia.de**

## Fortsetzung nächste Seite

## Professioneller Telefonservice

**JETZT NUR 09ct/Min NS & KV 09005-358 358**  
**Geile Frauen** - auch aus Deiner Nähe - noch heute Kontakten. Vermittlung ab 11:00 Uhr. **HAMBURG Mutter & Tochter (18+) 09005-73 65 75**  
1,99€/Min, Festnetz, mobil odw. Profischal, kein Tarif

**Nur 14ct/Min a.d. Festnetz**  
**Bi-Boys und Gay-Boys**  
**01805 - 780 680**  
Mobil max. 0,42€/Min

**Lolita (18J.)**  
**07231-4459001**

Von der Telefonauskunft **11825** kannst du dich zu den Premiumdiensten von Newtex weiterverbinden lassen. Frage dann einfach nach **EHEFRAU RUF AN!**  
TEL:SEX: NT o. d. deutschen Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk)

**PROFESSIONELLE TEL. SEX-HOTLINE**  
**RUF JETZT AN! 0900-507 011 440\***  
ENDGÜLTIG! \*1,99€/Min a.d. deutsch. Festnetz(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk)

**LAUSCHE DICH GEIL!**  
**0900-582 155 488\***  
TEL:SEX: NT o. d. deutschen Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk)

**SEXRETÄRIN**  
**wähle 0900-582 155 490\***

**Anzeigenberatung**  
**(040) 70 10 17-0**

**SAM 0900-582 155 484\***  
NT o. d. deutsch. Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk) TEL:SEX

**LAUSCHE DICH GEIL!**  
**0900-582 155 488\***  
TEL:SEX: NT o. d. deutschen Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk)

**TABULOSE WEIBER**  
**0900-501 010 631\***  
NT & d. deutsch. Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk)

**Hier kommst Du sofort dran!**  
**Keine langen Rufwarteschleifen. Ruf jetzt an!**  
**09005-82 15 54 87\***  
NT o. d. deutschen Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk)

**POPOLIEBE** ist die schönste Liebe!  
**0900-582 155 485\***

**Hier kommst Du sofort dran!**  
**Keine langen Rufwarteschleifen. Ruf jetzt an!**  
**09005-82 15 54 87\***  
NT o. d. deutschen Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk)

**Heruntersex**  
**0900-582 155 482\***  
NT o. d. deutsch. Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk) TELEFONSEX

**JUNG, KNACKIG, SEXGEIL**  
**0900-501 010 620\*** RUF AN!  
NT o. d. deutsch. Festnetz\* 1,99€/Min(abweich. a. d. deutsch. Mobilfunk) TELEFONSEX

# KLEINANZEIGEN-COUPON

**Alle privaten Kleinanzeigen**

**Aktionspreis für nur 6,-**

**Auch im Internet: www.neuerruf.de**

**Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de/pages/Service/Kleinanzeigen**

Rubrik: \_\_\_\_\_  
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Der Knüllerpreis kann nur bei Direktabgabe oder Zusendung für Privatpersonen gewährt werden

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntheitsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name \_\_\_\_\_  
Adresse \_\_\_\_\_  
Konto-Nr.: \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_  
Bankinstitut: \_\_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich erteile eine einmalige Bank-Einzugsermächtigung  Ich lege der Bestellung den Betrag in bar oder als Verrechnungsscheck bei

## NEUE RUF

Die Lokalfestzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

**Herausgeber:** Bobeck Medienmanagement GmbH  
Cuxhavener Straße 265 b  
21149 Hamburg  
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14  
www.neuerruf.de - info@neuerruf.de

**Verlegerin und verantwortlich für den Gesamthalt:**  
Hannelore Bobeck-Niculescu

**Verlagsleitung:**  
Hannelore Bobeck-Niculescu

**Geschäftsführung:**  
Hannelore Bobeck-Niculescu

**Anzeigenleitung:** Heiner Klawohn

**Anzeigen:** Christian Borth, Axel Garbers, Katrin Jantzen, Dieter Niedzodka, Sandra Schneider; anzeigen@neuerruf.de

**Redaktionsleitung:** Peter Müntz

**Redaktion:** Gerhard Demitz, Matthias Koltermann, Edda Teneyken; redaktion@neuerruf.de

**Satz:** Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg  
technik@bobeckmedien.de

**Druck:** A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co., Damm 9-15, 25421 Pinneberg

**Vertrieb:** Rosa Brost, Tel. 70 10 17-27  
vertrieb@neuerruf.de

**Auflagen:**  
Teilaufgabe Süderelbe: 37.500  
Teilaufgabe Harburg: 51.000  
Teilaufgabe Wilhelmsburg: 23.500  
Gesamtauflage: 112.000

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind ur- und Vertriebsrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

**Gepüfte Auflage**  
wurden geprüft von  
Wirtschaftsberater  
Diplom-Kaufmann  
Hansgeorg André  
Hamburg  
Ehrenbergstraße 39

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

## KLEINANZEIGENMARKT

## FAMILIENANZEIGEN

### Spiele

Hamburgs größter Minecraft-Server! Mittlerweile weit über 300 registrierte Spieler aus D, A, B und CH erwarten euch auf unserem City- und Freebuild-Server. Join and have fun!!!  
www.Hamburger-Miner.do.am

### Stellenangebote

Suche zum 01.08. oder sofort eine nette Tagesmutter von Mo. - Mi. nachmittags, Nähe Cranz, auf € 400,- Basis. Tel. 0160/ 97 85 38 11

**Gärtner/ Gärtnermeister** m/w in Vollzeit gesucht. Einsatzort: Hamburg. Wir bieten: Ein freundliches und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld, einen modernen Maschinenpark, angemessene Entlohnung, Aufstiegsmöglichkeiten, Voraussetzungen: abgeschlossene Berufsausbildung, FS Klasse BE oder 3, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Arbeitsbeginn: kurzfristig. Bewerbung schriftlich od. telefonisch an: **WISAG Garten- und Landschaftspflege NL Nord, Rudolf-Diesel-Straße 3, 28876 Oyten Bremen, Tel. 042 07 68 85 10 oder michael.von-der-heide@wisag.de**

### Stellengesuche

**Maurer, Fliesen und Malerarbeiten.** Tel. 040 / 768 59 95

**Haushaltshilfe**, pünktlich und zuverlässig, hat noch Freiraum für Arbeiten im Haushalt, Büro oder Praxis. Tel. 040/ 84 70 02 20 (AB)

**Erfahrener Bauarbeiter** sucht Arbeit. Malern, Tapezieren, Laminat, Fliesen, Rigips, Trockenarbeiten etc. (Heimf.) Tel. 040/41 26 74 37

**Maurertätigkeiten**, Fliesen-, Putzarbeiten, Klempnerarbeiten, Gartenarbeiten jeglicher Art. Preiswert. Tel. 0176/ 28 26 74 85

### Tiermarkt

**2 Kaninchen** mit Käfig, 1 Jahr alt, zu vergeben. Tel. 040/ 79 75 18 81 od. 0178/ 686 97 05

**BSG HH e. V.:** Hundeausbildung für jedermann, groß u. klein, auch Problemhunde, 6 Schnupperwo. € 75,-. Tel. 0160/ 214 34 35, www.bsgv.de

### Unterricht

**Private English teacher** available to help students with grammar, English for conversation, English for holidays. Tel. 040/ 702 24 11 Mail: Marie-Colette@hamburg.de

### Urlaub

**Allgäu**, 2- Zi.-Kf.-FeWo., Panoramablick, Hallenb./ Sauna, ideal Wandergeb. oberhalb v. Bodensee. Tel. 700 52 23 o. 0176/ 96 13 15 51

### Veranstaltungen

**Flohmarkt**, jeden Samstag, von 7-16 Uhr, Neu Wulmstorf, B 73, Lessingstraße 2. Tel. 040 / 701 39 50

**Flohmarkt**, Hittfelder Mühle, jeden Samstag, 08-14 Uhr. Tel. 040 / 701 39 50

### Verkauf

**Schaukelstuhl**, dunkel, Kolonialstil, € 50,-. Tel. 040/ 701 96 94

**Eckschrank**, mahagoni, antik, 2 teilig, ca. 150 Jahre, aufarbeitungsbedürftig, FP € 150,-. Tel. 040/ 796 24 45

**Holztelefon**, funktionsfähig Lyon, € 50,-, gr. Rattan Puppenwagen, 80 cm lang/ 70 cm hoch, (Deko) € 50,-, Silberbesteck für 10 Personen mit BSF 90er, Zubehör, Kellen usw., € 100,-, Deko Holzpfedel 40 cm hoch, € 30,-. Tel. 040/ 700 71 91

### Verschiedenes

**Flohmarktartikel gesucht!** Wolle, LP, Trödel, Haushaltsauflösungen, Kindersachen. Hole alles ab. Tel. 64 68 48 64 o. 0176/21 64 71 82

**Ehrliches und ausgiebiges Kartenlegen** und pendeln, von privat, in Harburg. Tel. 040 / 30 39 48 63 od. 0175 / 891 02 64

**Rumänische Heilseherin**, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. Tel. 85 40 15 53 Handy 0174 / 572 18 89

**Heilerin** für Rose, Warzen, Haut u.v.m., Kartenlegen, Reiki-Energiearbeit. Tel. 040/ 28 57 22 50

**Suche Campingwohnwagen**, groß od. klein, Barzahlung. Tel. 79 14 04 40, auch am Wochenende

### - Statt Karten -

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim schmerzlichen Verlust unseres lieben Entschlafenen

## Heinz Petrich

sagen wir unseren herzlichen Dank.

Hannchen, Kinder, Enkel und Urenkel

Neugraben, im Mai 2012

### - Statt Karten -

## Rudi Baade

† 7. Juni 2012

Die herzliche Anteilnahme, die uns beim Tode meines Mannes, unseres Vaters und Opas zuteil wurde, war uns ein großer Trost. Danke für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben, für die stillen Umarmungen und die gemeinsamen Tränen, wenn Worte das Mitgefühl nicht zu beschreiben mochten.

Käthe Baade und Kinder

Neu Wulmstorf, im Juni 2012



Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer goldenen Hochzeit.

Wir haben uns sehr gefreut.

Marga & Hans-Hermann Maack

Hamburg-Neuenfelde  
im Mai 2012

Es ist schön zu leben, da du lebstest.

## Hermann Peters

\* 4. September 1949 † 12. Juni 2012

Wir danken dir, dass wir so viel Liebe von dir behalten dürfen.

Ursula Peters  
Kerstin, Dirk, Nils und Till  
Steffen, Claire und Moritz

Neu Wulmstorf

Wer uns sein Beileid ausdrücken möchte, habe bitte Verständnis dafür, dass wir dies in Form von schriftlichen Gedanken und Erinnerungen erbitten.

## Handtasche im Metronom geklaut

### Mitreisender konnte Dieb festhalten

■ (pm) Harburg. Am 21. Juni gegen 10.20 Uhr stellte ein couragierter Fahrgast (37) aus dem Landkreis Harburg einen Handtaschendieb (30) in einem Metronomzug. Auf der Fahrt von Buchholz (Nordheide) in Richtung Hamburg entwendete der 30-Jährige kurz vor Einfahrt in den

Bahnhof Harburg die Handtasche einer Reisenden (72). Der Beschuldigte nutzte einen günstigen Augenblick, griff sich die auf einem Sitz abgestellte Tasche und flüchtete mit dem Diebesgut durch den Zug. Die Frau bemerkte den Diebstahl und machte durch lautes Rufen auf den flüchten-

den Täter aufmerksam. Ein Fahrgast nahm daraufhin die Verfolgung des Beschuldigten auf, stellte den Mann und hielt ihn bis zur Einfahrt des Zuges in den Bahnhof Harburg fest. Alarmierte Bundespolizisten übernahmen den Handtaschendieb am Bahnsteig und führten den Hamburger dem Bundespolizeirevier zu. Gegen den polizeilich einschlägig bekannten Hamburger leiteten Bundespolizisten ein entsprechendes Strafverfahren (Diebstahl) ein. Abschließend wurde der Mann wieder entlassen.

## Defi für die Schwimmschule

■ (pm) Beckedorf. Aus den Spenden der Team-Mitglieder sowie der Kurs-Teilnehmer zum Anlass des Umzuges der Schwimmschule Delphin in den Beckedorfer Bogen, konnten zwei Defibrilatoren angeschafft werden: einer für das Schwimmbad in Beckedorf, der andere für Alstertal. Die Schwimmschule bedankt sich für die großzügigen Spenden, können doch die Defibrilatoren im Falle eines Falles Leben retten.

# Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

### Autolackierer

Meisterbetrieb  
**Babacan** AUTOLACKIEREREI  
BESCHRIFTUNG · KAROSSERIEARBEITEN  
Hannoversche Str. 17 · 21079 Hamburg-Harburg · Tel. 040/76 75 35 44  
Fax 040/76 75 35 42 · www.babacan-l.de · E-mail: info@babacan-l.de

### Bau

**Baugeschäft**  
**Frank Gruber** Meisterbetrieb  
• Schlüsselfertiges Bauen und Bauplanung • Mauer- und Betonarbeiten • An- und Umbauten • Fliesen und Fußböden  
• Fassaden- und Balkonsanierung • Pflasterarbeiten  
• Fenster und Türen • Sanierung von Dach-, Schornstein-, Schimmel- und Feuchtigkeitsschäden  
• Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich außen und innen  
• Angebotserstellung und Kostenermittlung vvm.  
Daerstorfer Straße 8 · 21629 Neu Wulmstorf  
Tel. 040/70 97 02 81 + 04168/91 98 88  
Fax 04168/91 98 89 · Mobil 0175/4074251

### Dachdecker

**Ihr Dachdecker am Ort**  
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus  
**Thomas Listing**  
Dachdeckermeister  
Rosenweide 6K, 21435 Stelle  
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

### Elektrotechnik

• Licht- und Kraftanlagen  
**GERD MEYER**  
Julius-Ludowig-Straße 36 Wilfried Kamrau  
21073 Hamburg (Harburg) Elektrotechnik GmbH  
Tel. 040/77 20 39 · Fax 040/765 54 16 · Mobil 0172/4202002

**Über 112.000 Haushalte erreichen für nur 1,33 Euro pro mm!**

### Fliesenleger

ÜBER 55 JAHRE MEISTERHAFT  
**DIETER STADACH**  
FLIESEN GMBH  
Francoper Straße 63 | 21147 Hamburg  
Tel. (0 40) 7 01 80 70 | Fax (0 40) 7 01 43 90  
info@stadach-fliesen.de | www.stadach-fliesen.de  
persönliche Beratung | Ausstellung & Verkauf | fachmännische Verlegung

### Garten- und Landschaftsbau

**Karl Honnens**  
Gartenservice Neu Wulmstorf  
**Preiswert**  
• Dauerpflege  
• Vorbest. für Hecken-schnitt und sonstiges  
Tel.: 0171/4 76 22 01

**Manfred Schmidke**  
Garten- und Landschaftsbau  
• Rollrasen verlegen • Rasen säen  
• Pflege • Pflasterarbeiten  
• Kellerisolierung • Bäume fällen  
• Zäune aufstellen  
Tel. 040/796 37 44

### Gas u. Brennwertechnik • Sanitär

**BURGER** Sanitärtechnik  
Bauklempnerei  
• Sanitärtechnik • Gas-Zentralheizung • Klempner  
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro  
Vogelühendeich 20 • 21107 Hamburg  
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

### Gas u. Brennwertechnik • Sanitär

**Notdienst 24 h** · Tel. 76 61 38-0  
www.lengemann-eggert.de  
**HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK**  
**LENGEMANN & EGGERS**  
Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg

• NOTDIENST - RUND UM DIE UHR  
TEL. (040) 7 51 15 70  
• SANITÄRE KOMPLETTLÖSUNGEN  
• ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN  
**RÜCKERT**  
Heizungstechnik und Sanitär  
ARNOLD RÜCKERT GMBH  
www.rueckertheizung.de · mail@rueckertheizung.de

**SCHWARZ & GRANTZ** 24 Service  
Heizung Sanitär Raumluft Kälte  
- NOTDIENST rund um die Uhr -  
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg  
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75  
www.schwarz-grantz.de

### Gas • Heizung • Sanitär

**Klempnerei Altmann** GmbH  
Sanitär- und Heizungstechnik  
Rohrreinigung und Rohrinsanierung  
Winsener Straße 51, 21077 Hamburg  
Tel.: 040/646 619 44 - Notdienst -

**LÜHRS & CO**  
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG  
www.luehrs-kleinbad.de  
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

### Glaser

DIE GLASKLARE KOMPETENZ IM NORDEN  
REPARATURGLASEREI  
040.742 7000 | rolfundweber.de  
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS  
24 Std. Notdienst | Fensterbau

### Hausgeräte-Kundendienst

**Kaplun & Kluge**  
Elektro-Installationen  
040 - 77 03 37

### Markisen/Rollläden

Kompetenz & bezahlbare Qualität  
**GOLLNAST**  
www.gollnast.de  
Meisterbetrieb seit über 40 Jahren  
Manufaktur für Vor-, Rollläden- u. Sonnenschutztechnik  
Fliegen- und Mückengitter · Sonnensegel/Sonderbeschattungen  
Ausstellung + Werkstatt  
Mo.-Do. 7.30-17.00 Uhr, Fr. 7.30 bis 14.00 Uhr  
oder Fr. + Sa. nach Terminabsprache  
Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorff)  
Tel. 040/700 27 85 · Fax 700 81 35

### Werbeagentur

**WERBEAGENTUR BOBECK**  
POSTFACH 92 02 52, 21132 HAMBURG  
CUXHAVENER STR. 265 B, 21149 HAMBURG  
TEL. (040) 701 87 08, FAX (040) 702 50 14  
WWW.BOBECKMEDIEN.DE

### Wintergärten

**Spang Wintergartenbau GmbH**  
Wintergärten  
Terrassenüberdachungen - Rollläden  
Bremer Straße 168 · 21073 Hamburg  
Tel. 040/70 97 32 80 · Fax: 040/70 97 32 81  
spang-wintergartenbau@gmx.de

# Keine saubere Angelegenheit Viel los im Museum Elbinsel Wilhelmsburg

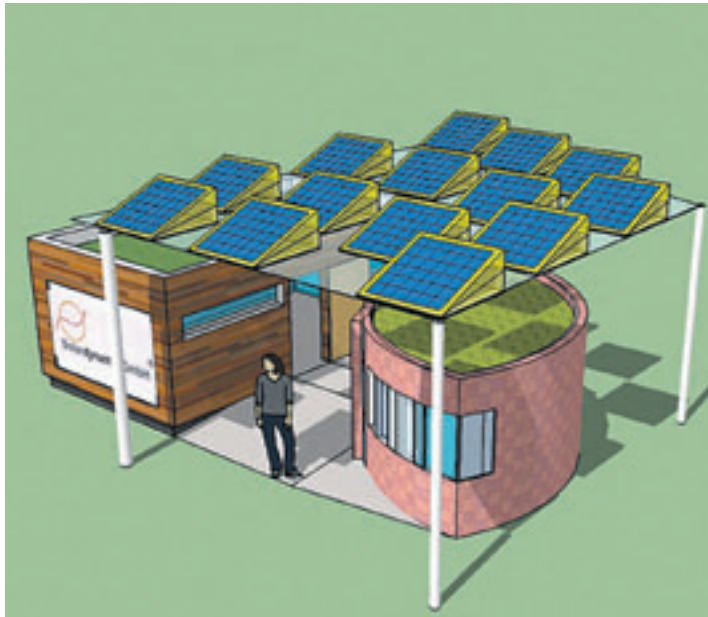
## Toilettensituation am Veddeler Bahnhof...

Fortsetzung von Seite 1

„Der Platz ist ideal am Südausgang des S-Bahnhofes Veddel, es wird mit leichtem, innovativen Material umweltgerecht gebaut und die Anlage versorgt sich selbst“, sagt die FDP-Frau weiter und glaubt, dass das Toiletten/Kiosk-Konzept leicht zum Vorzeigemodell für andere Bezirke werden kann. Anfragen gäbe

es schon.

So soll also nicht nur die Verschmutzung des Bahnhofs behoben werden, sondern auch noch ein attraktiver Anlaufpunkt im Stadtviertel geschaffen werden. Die Fahrgäste, die den Veddeler S-Bahnhof nutzen, würde das sicherlich freuen und für so manchen würde es bestimmt eine Erleichterung geben.



So wie auf dieser Skizze, könnte die Toiletten/Kiosksituation aussehen  
Skizze: Solardynamik GmbH, Copyright 2011

## Abschlussball und Tränen

### 6. Klassen verlassen Schule An der Burgweide

■ (ten) Wilhelmsburg. Am Dienstag verabschiedeten sich drei 6. Klassen aus der Schule An der Burgweide. Sie waren der Starterjahrgang und die ersten mit der Chance, sechs Jahre gemeinsam zu lernen. Die Frage war: Macht es wirklich Sinn, dass Kinder sechs Jahre lang gemeinsam lernen? „Die Kinder konnten ihre Leistungen deutlich steigern. Nach der sechsten Klasse haben fünfmal so viele Schüler eine Gymnasialempfehlung bekommen als nach der vierten“, betont Schulleiterin Regine Seemann. Das kann darauf zurückzuführen sein, dass die Klassen nach Stufe vier nicht neu zusammengesetzt werden. Die Kinder lernen noch zwei Jahre länger mit ihren bekannten Klassenkameraden und Lehrern in den ihnen vertrauten Räumlichkeiten, einen Bruch gibt es hier nicht. „Vom ersten Tag der fünften Klasse an konnten die Schüler an den Lernstoff von Ende Klasse 4 anknüpfen. Die Pädagogen wussten genau, wo jedes Kind steht und konnten die Kinder nach ihren Fähigkeiten fördern und fordern.“ Krönung war der selbst organisierte Abschlussball. Eigenständig hatten die sechsten Klassen den Abschlussball geplant und durchgeführt. Der 6a gelang es eine Arbeitsgruppe aus allen drei Klassen zu bilden, gemeinsam Einladungen zu schreiben, ein Buffet zu organisieren, die Pausenhalle „zu mieten“, die Musik zu organisieren und im Anschluss wieder für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen. Eingeladen waren die Fünftklässler und die Lehrer. „Kinder die es im

6. Schuljahr alleine schaffen so ein Event zu planen und durchzuführen, haben wahrhaftig wichtige Kompetenzen erworben!“. Klassenlehrer Frank Herold, der die Kinder seit der 1. Klasse unterrichtet, ist richtig stolz. Pascal aus seiner Klasse sagt wehmütig: „Es war toll und aufregend und am besten, mit Herrn Herold in einer Klasse zu sein, und dass er uns hilft bei den Aufgaben, die wir nicht verstehen.“ Juliana aus der 6b, die ans Kiwi-Gymnasium wechselt betont: „Ich würde den Vierten den Dritten und den Ersten und Zweiten raten, genießt die Zeit hier.“ Sie konnte ihre Kompetenzen festigen und sieht selbstbewusst in die Zukunft. „Der Abschied war sehr traurig!“, hörte man von Vielen. Das Abschiedsgeschenk – das anschauliche Heft über Wilhelmsburg „Wo ist meine Heimat“ vom Wilhelmsburger Heimatmuseum – wurde von der Preuschhof-Stiftung finanziert. Unter viel Jubel und mit besonderem Dank wurde es vom Schulkottchen überreicht. Auch Frau Lazami, deren Tochter zu den Schulabgängerinnen zählt, ist sicher, dass sie viel profitiert hat und mit besseren Grundkenntnissen nun die Schule wechselt. Sie hatte als Mitglied des Elternrates die Entscheidung der Schule für das längere, gemeinsame Lernen mitgetragen. Die Schule An der Burgweide bietet nun als anerkannte und wissenschaftlich begleitete Versuchsschule das gemeinsame Lernen bis Klasse 6 für alle ihre Schüler und Schülerinnen bereits im dritten Jahr an.



Das Schulkottchen überreicht den Kindern ihr Abschiedsgeschenk Foto: ein

## Studenten und Filmemacher brachten Leben ins Amtshaus

■ (ten) Wilhelmsburg. Dass das Museum Elbinsel Wilhelmsburg in den letzten Jahren immer mehr ins Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt ist, hat sich inzwischen herumgesprochen. Doch auch von außerhalb wird es verstärkt wahrgenommen. So tagte im Winter der Kulturausschuss des Bezirksamtes Mitte öffentlich im Café Eléonore. Der Kontakt zur Kulturbehörde und dem Denkmalschutzamt ergibt sich zwangsläufig durch die Funktion des historischen Wilhelmsburger Amtshauses von 1724, in dem das Museum untergebracht ist.

Durch den Kontakt zu Christoph Schwarzkopf, zuständig für das Museum Elbinsel Wilhelmsburg, und seiner gleichzeitigen Tätigkeit als Lehrbeauftragter an der Hochschule Karlsruhe kamen in der letzten Woche 15 Studentinnen und Studenten des Fachbereiches Architektur in das Amtshaus. Professor Florian Burgstaller leitete die Exkursion seiner Studenten nach Hamburg. Er ist an der Hochschule Karlsruhe für Bauen im Bestand im Studiengang der Fakultät Architektur und Bauwesen zuständig. Ebenfalls mit dabei war der Lehrbeauftragte Dominik Burkhard, der für den Bereich Bauen im Bestand zuständig ist und Konzepte hinsichtlich der Denkmalpflege entwickelt. Christoph Schwarzkopf hat im dortigen Fachbereich Architektur den Lehrauftrag für Baugeschichte und Denkmalpflege. Durch die Idee des Museumsvorstandes, den Boden des Gewölbekellers von 1620 – Relikt der alten vom Adelsgeschlecht der Groten erbauten Stillhorner Burg – tiefer zu legen, um diesen besser nutzen zu können, war es unumgänglich, mit dem Denkmalschutzamt Kontakt aufzunehmen. Es fand darauf eine Begehung des Museums vom Gewölbekeller bis zum Dachboden statt. Es wurde ein Raumbuch angefertigt, in dem der ursprüngliche Zustand des Hauses, so weit es heute möglich ist, aufgezeichnet wurde.

Nachdem die Karlsruher Studenten am Montag, den 4. Juni in Hamburg angekommen waren, wurden sie sehr herzlich von Dr. Drygas, dem Vorsitzenden, begrüßt um dann den Ort ihres Blockseminars, das Museum an der Kirchdorfer Straße, kennen zu lernen. Die sehr engagierten Studentinnen und Studenten erkundeten alle Räume und Ecken vom Gewölbekeller bis zum Spitzboden des Amtshauses. Es wurde vermessen und untersucht und auch das Außengelände wurde

in Augenschein genommen. In ersten Entwürfen waren Konzepte für eine andere Raumnutzung entwickelt. Am Mittwoch gab es dann schon eine erste Zwischenpräsentation und zum Abschluss des Blockseminars eine Präsentation der überarbeiteten Entwürfe. Die Karlsruher Hochschüler sprühten nur so vor Ideen. Diese reichten von Schaukästen mit Exponaten entlang des



Erste Ergebnisse wurden präsentiert

neuen Fahrradweges vom Elbtunnel nach Wilhelmsburg, um auf das Museum hinzuweisen, bis zu Markierungen auf den Fußwegen bis zum Amtshaus. Am dem Rondell vor dem Museum sollte ein großer landwirtschaftlicher Gegenstand auf das Museum hinweisen und der Zugang offener gestaltet werden. Es wurde angeregt, die Räume so zu gestalten, dass Besucher über Rundgänge durch das Haus geführt werden. Fahrstuhleinbau, Verlegung der Sanitärräume und Einbau einer Behindertentoilette wurden vorgeschlagen. In einem ersten Entwurf wurde angeregt, dass im Burgkeller und im neben dem Museum stehen-

Hier konnte man sich den Ausbau in zwei Ebenen für ein Büro und die Bibliothek vorstellen. Eine gemütliche Leseecke in der Nische einer der wieder einzubauenden Fenstergaube sollte Besucher zum Verweilen und Forschen anregen. Ebenso könnte der Boden für Vereinsversammlungen und Ausstellungen genutzt werden. Grundsätzlich wurde angemerkt, dass weniger Ausstellungsgegenstände gezeigt werden sollten, dafür häufiger Wechselausstellungen mit Gegenständen aus dem Archiv. Alle Studentinnen und Studenten und auch ihre Begleiter fühlten sich sehr wohl in den Räumen des Museums,



Die Seminarwoche im Museum Elbinsel Wilhelmsburg machte allen sichtlich viel Spaß Fotos: ein

den Haus eine Vintothek eingerichtet werden könnte. Ebenso sollte der Keller seiner ursprünglichen Nutzung wieder annähernd zugeführt werden, indem dort Eingemachtes gelagert und auch eventuell verkauft werden könnte. Viele Möglichkeiten bietet auch der Dachboden, der zur Zeit als Archiv und Lagerraum genutzt wird.

besonders auch im Café Eléonore, welches zum Seminarraum mit vielen Laptops und Zeichenmaterialien umgestaltet worden war. Die Gäste regten an, dass man sich verstärkt um die neuere Geschichte kümmern und diese auch zu repräsentieren solle. Die Abschlusspräsentation am 8. Juni fand vor den Vorstandsmitgliedern



Das Café Eléonore wurde für die Hochschüler zum Arbeitsraum

und Frau Clasen von der Kulturbehörde statt. Nun freut man sich auf die schriftlichen Arbeitsergebnisse und darauf, diese für sich auszuwerten. Mit den nötigen Finanzmitteln könnten sich die Vorstandsmitglieder vorstellen, einige der Ideen aufzugreifen und umzusetzen. Der Dachboden ist dabei in das Blickfeld gerückt und man hofft, Sponsoren für eine Umgestaltung des ehrenamtlichen und mit großem Engagement betriebenen Heimatmuseums zu finden. Den Gästen wurde darüber hinaus das Denkmalschutzamt vorgestellt, und eine Führung durch die IBA-Ausstellung auf dem IBA Dock gemacht. Im Harburger Helmsmuseum sprach Sibylle Küttner M.A. zu den Studierenden und im Rahmen einer Führung Denkmalpflege in Wilhelmsburg wurden drei Beispiele vorgestellt: der Energiebunker an der Neuhöfer Straße, ein Wohnhaus am Vogelhütendeich und eine Wohnanlage in der Veringstraße.

Nachdem die Hochschüler abgereist waren, begannen am Sonnabend Dreharbeiten vor dem Amtshaus und im Café Eléonore. Der Harburger Filmemacher Dennis Albrecht rückte mit seinem 17 Personen starkem Team an und verwandelte das Café in ein Filmstudio. Hier wurde eine Episode seines geplanten Spielfilms „Filmstadt“ gedreht. Darsteller waren unter anderem die bekannten Schauspieler Oliver Hermann und Martin Reese und Dr. Jürgen Drygas und Claus-Peter Rathjen wurden sogar für eine Hintergrundrolle besetzt. Es war das erste Mal, dass das Museum als Kulisse für einen Film diente.

Sehr erfreut zeigten sich die Museumsmacher auch von dem Angebot Oliver Hermanns, am 16. September um 17.30 Uhr sein Theaterstück „Der Auswanderer“ zu präsentieren und für den Autor Joachim Frank einzuspringen. Aus Krankheitsgründen musste dessen geplante Lesung in der Reihe „Kultur im Museum – Kultur am 3. Sonntag“, abgesagt werden.



Der Girls Cup ist eines der größten Mädchen- und Frauen-Fußballturniere in Norddeutschland

Foto: ein

## SAGA-GWG Girls Cup 2012

### Frauenfußball auf hohem sportlichem Niveau

■ (ten) Wilhelmsburg. Attraktiven Frauen- und Mädchenfußball gab es zum Abschluss des „SAGA GWG Girls-Cup“ 2012 am vergangenen Wochenende. Unter Schirmherrschaft von Hamburgs Wohnungsunternehmen SAGA GWG hatten die B-Juniorinnen und Frauen des 1. FFC Wilhelmsburg, DFB- und Mercedes-Benz Integrationspreisträger, des 1. FFC Wilhelmsburg, zu Teil zwei der Turnierserie auf den Sportplatz Rothernhäuser Damm eingeladen. „Erstmals haben wir für diese Altersklassen die Turniere auf dem Feld durchgeführt. Im nächsten Jahr geht es aber wieder traditionell in die

Halle“, so Organisationschef Trygve Radtke. 700 Zuschauer sahen an den beiden Turniertagen 75 Spiele mit 230 Toren. Bei den B-Juniorinnen erspielte sich das technisch starke Team des 1. FC Ohmstedt (Niedersachsen) den Siegerpokal mit einem Punkt Vorsprung vor dem Westerröndfelder SV (Schleswig-Holstein). Bestes Hamburger Team war Turnierteilnehmer FC Bergedorf 85 mit Platz 3. Ein besonderes Zeichen für Fair Play setzte der FTSV Altenwerder. Im letzten Spiel gegen den Westerröndfelder SV, der durch Verletzungen in den letzten Partien nur noch in Unterzahl

antreten konnte, spielte auch der FTSV mit einer Spielerin weniger, obwohl ein Sieg in diesem Match Platz drei für das Team aus dem Hamburger Süden gebracht hätte. Das Frauenturnier bot hohes sportliches Niveau und zahlreiche packende Duelle. Die Platzierungsspiele um die Plätze 9 und 5, das Spiel um Platz 3 und das Endspiel wurden erst im 9 m Schießen entschieden. Im Finale setzte sich der SC Vier- und Marschlande (Verbandsliga Hamburg) mit 2:1 gegen den TSV Eintracht Immenbeck (Regionalliga) durch. Das kleine Finale entschied TuS Fleestedt (Landesliga Nieder-

sachsen) mit 3:2 gegen Landesliga Hamburg Aufsteiger ESV Einigkeit für sich. Gastgeber 1. FFC Wilhelmsburg erkämpfte sich mit dem 2:1 gegen den FSC Kaltenkirchen einen viel umjubelten 9. Platz im hochklassigen Teilnehmerfeld.

Für das Integrationsprojekt „Kick it like Africans“ gingen auch 2012 wieder 500 Euro an das südafrikanische Mädchenteam „Happy Soccer Girls“ in Ndumo.

„Unser Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfer(innen) und Sponsoren für ihr Engagement. Dadurch konnten wir auch im 5. Jahr den „SAGA GWG Girls-Cup“ als eines der größten und attraktivsten Turniere für Frauen und Mädchen in Norddeutschland organisieren und durchführen“, so das Fazit der Vereinsvorsitzenden Cordula Radtke am Abschlusstag.